

Amtsblatt

Nummer 48

Ettlingen

Donnerstag, 26. November 2015



Sternlesmarkt

26.11. - 28.12.2015

Täglich 11:00 - 21:00

24.12. 11:00 - 14:00

25.12. geschlossen

Ettlingen



Veranstalter: Stadt Ettlingen



Wunderbare Weihnachtswelt

Samsara



Samsara! Lassen Sie sich diesen Film nicht entgehen, präsentiert von den Stadtwerken in der Reihe „Sternstunden der Filmgeschichte“. Kommen Sie mit auf eine Bilder-Reise von Versailles nach Mekka, Burma, New Orleans und weitere 21 Länder bis ans Ende der Welt. Karten bitte direkt buchen: Kino Kulisse, 07243-330633, Eintritt: 7,50€. Weitere Informationen unter www.sw-ettlingen.de oder 07243 101-625 (Fax: 07243 101-617)

Benefizkonzert zugunsten Amnesty International

Das Konzert der Musikschule Ettlingen zugunsten Amnesty International am Sonntag, 13. Dezember, um 17 Uhr im Asamsaal Schloss hat barocke Musik auf seinem Programm stehen, das das Motto "Two in one upon a ground" hat. Theresa Fritz und Ulrike Sparn, Blockflöte Stefan Fritz, Orgel und Cembalo konzertieren gemeinsam. Wie jedes Jahr kommt der Reinerlös des Konzerts der Menschenrechtsarbeit von Amnesty International zugute. Möglich ist dies dank der großzügigen Unterstützung seitens der Stadt und der Musikschule Ettlingen bereits seit 1990. Schirmherr ist OB Johannes Arnold. Karten gibt es zum Preis von 7,- EUR (ermäßigt 3,50 EUR) im Vorverkauf bei der Ettlinger Musikschule sowie der Stadtinformation im Schloss und an der Abendkasse.

Lesung mit Alex Capus

Viel gelungen ist dem jungen Autor Robert Louis Stevenson noch nicht außer dem Abenteuerroman „Die Schatzinsel“. Dennoch lebt er auf Samoa in einer fürstlichen Residenz. Alex Capus folgt in seinem Roman „Reisen im Licht der Sterne“ dem Weg zweier Liebender, die in der Südsee vielleicht Piratenschätze fanden, vor allem aber leidenschaftliche Jahre lebten. Der Schriftsteller Alex Capus wird am Freitag, 27. November um 20 Uhr im Grünhaus der Stadtwerke aus seinem neuesten Werk „Reisen im Licht der Sterne“ lesen. Karten gibt es bei „die Buchhandlung“, Schillinggasse 3, 07243 142 93.

29. Sternlesmarkt vom 26. November bis 28. Dezember

Festlicher. Feiner. Sternenschön.



*Für die Kleinen
gibt es Hefesternle
bei der Eröffnung
des Sternlesmark-
tes.*

Bereits zum 29. Mal bietet die stilvoll dekorierte Ettlinger Altstadt einen wunderschönen Rahmen für den Sternlesmarkt. Der Budenzauber auf dem Marktplatz/ Neuer Markt lädt zum Flanieren und Verweilen ein. Selbstgeschnittene Holzspielzeuge, Keramik, Silber- und Edstahlschmuck, Stoffartikel sowie handgefertigte Bürsten und Besen runden das Angebot an Kunsthandwerklichem ab. Auf der Sternlesbühne stimmen Chöre, Ensembles und Musikgruppen auf die besinnliche Weihnachtszeit ein. Die abwechslungsreichen Speisen- und Getränkeangebote bieten ein genussreiches Erlebnis für jedermann.

Auch die kleinen Gäste können den Besuch des Sternlesmarktes in vollen Zügen genießen, sei es auf dem historischen Kinderkarussell oder der Eisenbahn. Und an Nikolaus gibt es wieder für die Kleinen einen vom WCC musikalisch umrahmten Laternenumzug, der um 17 Uhr vom Schlossplatz startet und sich bis zum Sternlesmarkt bewegen wird. Anschließend wird der Nikolaus auf dem Sternlesmarkt allen Kindern, die das Jahr über brav waren, mit einer kleinen Überraschung beschenken.

Einzigartig auf dem Weihnachtsmarkt ist die Weihnachtskrippe, die zentral neben dem großen beleuchteten Tannenbaum auf dem Marktplatz steht und zum Innenhalten einlädt und daran erinnert, was die Adventszeit bedeutet. Die Heilige Familie nebst den Tieren, dem Hirtenbuben und dem Mädchen

hat der Ettlingenweier Holzbildhauer Rudi Bannwarth geschaffen, dank der großzügigen Spenden aus der Ettlinger Bevölkerung.

Offiziell wird der Sternlesmarkt am 26. November um 17 Uhr eröffnet. Während sich die Kleinen an süßen „Sternchen“ laben, gibt es für die Erwachsenen Glühwein. Erst am 28. Dezember schließt der Markt seine Türen, sodass man Weihnachten noch ein bisschen länger genießen kann. Doch zuvor lädt die Lebendige Krippe am 19./20. Dezember neben der Martinskirche jeweils von 14 bis 18 Uhr zum Innenhalten ein, eine Idee von Oberbürgermeister Johannes Arnold. Die Szenerie mit Maria und Josef, den Heiligen 3 Königen und den Tieren illustriert, was sich vor 2.000 Jahren im Stall von Bethlehem zutrug. Umrahmt wird die lebendige Krippe von der Luthergemeinde, die Andachten hält und Gedichte und Geschichten aus der Weihnachtszeit vorträgt.

Die Öffnungszeiten des Sternlesmarktes sind täglich von 11 bis 21 Uhr, am 24.12. von 11 bis 14 Uhr, am 25.12. bleibt der Markt geschlossen.

Weitere Informationen bei dem Kultur- und Sportamt, Tel. 0 72 43/1 01 – 4 49 und unter www.sternlesmarkt-ettlingen.de.

Das Programm auf der Sternlesmarktbühne und auf der Pilzbühne sowie das Angebot in den fünf Sternschnuppenhütten finden Sie unter der Rubrik „Veranstaltungen/Termine“.

„Hört ihr Leut und lasst Euch sagen ...“

Lauschen Sie unterwegs bei Laternenschein und einem kleinen Imbiss phantastischen Geschichten. Uwe Reich führt fundiert als Nachtwächter durch die historische Altstadt am Freitag, 27. November, um 20 Uhr. Treffpunkt: Am Narrenbrunnen vor dem Schloss

Preis: 9,-€ p.P. Gruppenpreis 135,-€ (bis 15 Personen), jede weitere Person 9,-€, Dauer: ca. 1,5 Std., Anmeldung erforderlich unter: 0721/56 74 49 oder info@kunstagentur-beletage.de.

38. Festspielsaison bietet Spannungsbogen von Webber bis Kleist

Jugendprogramm/Lesungen/Konzerte/Specials mit Kulinarik



Während bei der Werbung die bewährte Struktur von den Festspielen verlassen wurde, spricht eine andere Agentur als die bisherige für neuen Wind in der Außenwirkung, bleibt man den drei Säulen von Musical, Schauspiel und Kinderstück im Schlosshof treu, ganz dem Motto verpflichtet, never change a winning team. Bereits bei der Begrüßung im Hotel Erbprinz hatte Kulturamtsleiter Dr. Robert Dertmann in Vertretung für OB Arnold deutlich gemacht, dass man angesichts des trüben Novemberwetters vom Sommer nächsten Jahres träume, an dem die Festspiele wieder vieles bieten werden.

Auf dem Spielplan der 38. Festspielsaison steht das nicht so häufig gespielte Musical „Sunset Boulevard“ von Andrew Lloyd Webber, das großartige Musik und großartige Songs bietet, so Intendant Udo Schürmer. Eine dramatische, romantisch-tragische Liebesgeschichte, in der eine Stummfilmdiva im Mittelpunkt steht, die hofft, durch einen jungen Drehbuchautor im Tonfilm zu reüssieren, in den sie sich aber auch verliebt. Das Musical basiert auf Billy Wilders gleichnamigen Film von 1950. Die Regie wird wieder in den Händen des Intendanten liegen, die musikalische Leitung hat Jürgen Voigt und die Premiere ist am 23. Juni 2016. Um Machtmissbrauch geht es bei Heinrich von Kleists Lustspiel „Der zerbrochene Krug“, das am 30. Juni im Schlosshof erstmals über die Bühne gehen wird. Und die Kleinen dürfen sich auf Kirsten Boies Stück „Der kleine Ritter Trenk“ freuen, für das sich am 11. Juni der Vorhang lüften wird. Bereits über 32 Schulklassen haben ihr Kommen für das Kinderstück im Schlosshof zugesagt, ließ Schürmer wissen. Für die kleinen Festspielgänger wurde der Eintritt im Übrigen nicht erhöht, ein Beschluss des Gemeinderates, die Erwachsenen dürfen drei Pro-

zent mehr für ihre Eintrittskarte berappen. Auf dem Jugendprogramm steht Carsten Brandaus „Kreuzweise“, in der es um das Vertrauen in die Familie geht, eine einfühlsame Geschichte. Schwerere Kost ist hingegen Rike Reinigers „Zigeuner-Boxer“, der in die Zeit des Nationalsozialismus entführt, wo dem sinto-deutschen Boxer der Aufstieg verwehrt wurde. Einen Vorgeschmack auf den Festspielsommer gibt es am 29. Mai mit dem Theaterfest auf dem Schlossplatz.

Ein Fest für Gaumen, Augen, Ohren und Seele dürfte das Konzert mit Christina Rommel werden, in dessen Mittelpunkt die Schokolade steht, die es auch zu kosten gibt, zubereitet von einem Chocolatier. Frank Sinatra ist das Konzert am 18. Juli gewidmet und für die Jüngeren, aber nicht nur für sie steht „Falco – The Show“ auf dem Programm am 25. Juli. Ein besonderes Schmankerl, jedoch nur für Menschen ab 18 Jahren, dürfte die Lesung erotischer Poesie zu später Stunde sein, Treffpunkt dafür am Narrenbrunnen. Dort trifft man sich auch für die Hommage an Wilhelm-Busch, von dem Texte in einem besonderen Ambiente gelesen werden.

Wieder mit im Boot als Kooperationspartner sitzt Hotel-Patron Bernd Zepf. Im nächsten Jahr werden dort Liza Minnelli Lieder erklingen. Die schönsten Hits und bekanntesten Songs aus berühmten Musicals wird es bei der Musical-Gala geben. Beides im Erbprinz jeweils mit einem Vier-Gang-Menü. Wahrscheinlich im Jahr 2017 wird der neue Wirt des Padelino auch wieder seine Räumlichkeiten für theatralische Darstellungen öffnen sowie in den zurückliegenden Jahren Benigno Baroni, der als Gastronom Ende des Jahres aus Altersgründen aufhört.

Wer sich jetzt schon die besten Plätze reservieren möchte, dem winkt ab Samstag, 28. November bis zum Heiligen Abend ein Frühbucherrabatt auf das Musical und Schauspiel, jedoch nur, wer seine Karten in der Stadtinformation kauft, informierte Schürmer, der hofft an die Besucherzahlen des Jahres 2014 wieder anschließen zu können. In dem diesjährigen heißen Sommer verweilten die Menschen lieber in der Nähe eines kühlendem Nass, und der Karlsruher Stadtgeburtstag habe die Massen in die ehemalige Residenzstadt gezogen, erklärte der Intendant.

Noch sind wir in einer Findungsphase bei den Darstellern, merkte Schürmer an. Castings habe es bereits in Berlin und Hamburg gegeben. Und in dieser Woche kommen die Schauspieler zum Vorsingen und Vorsprechen nach Ettlingen, dann fällt die Entscheidung, wer im nächsten Jahr auf der Bühne des Schlosshofes stehen darf.

Weitere Infos gibt es unter www.schlossfestspiele-ettlingen.de, Tickets unter 07243 101 333.

Krippenausstellung in Spessart

Am 1. Advent, 29. November zeigt der Spessarter Rolf Deckenbach seine Krippen-Schätze von 11 - 19:30 im Sitzungssaal des Rathauses, Talstraße 20 in Spessart.

Rolf Deckenbach wünscht viel Spaß beim Betrachten der Ausstellungsstücke und freut sich auf ihren Besuch bei Glühwein, Punsch und weihnachtlichen Leckereien.



Aktionsgemeinschaft
„Die Polizei hilft“ e.V.

Weihnachtskonzert
für Gatschina

Polizeimusikkorps Karlsruhe
Leitung: Heinz Bierling

Schlossgartenhalle

Sonntag, 13.12.2015, 18:00 Uhr

Karten: 10 €

Stadtinfo im Schloss Tel. 101 308

Spende für Bürgerstiftung: 2015 Euro vom Ingenieurbüro Kluge



Wie schon seit Jahren verzichtet das Ingenieurbüro Kluge auch 2015 auf Weihnachtsgeschenke für Kunden und unterstützt stattdessen die Bürgerstiftung mit einer Spende, die in der vergangenen Woche der Vorsitzende der Bürgerstiftung, Josef Offele, entgegen nehmen konnte. Heinz Kluge, Inhaber des Ingenieurbüros, überreichte einen Scheck von 2015 Euro. Da ein großer Teil seiner Kunden aus der Region stammt, ist es ein Anliegen Kluges, dass sein soziales Engagement auch den Menschen dort zugute kommen soll. Josef Offele betonte, wie wichtig jede einzelne Zuwendung sei, die den Kapitalstock der Stiftung erhöht. Infos über die Bürgerstiftung Ettlingen unter www.buergerstiftung-ettlingen.de.

Wieder Adventstreff bei Strunks



Einem Leuchtturm der Gastfreundschaft und Wärme gleicht das Haus im Pappelweg 45 in Ettlingen-West in der Adventszeit. Die Beleuchtung weist den Weg zur Familie Strunk, die in der Vorweihnachtszeit weit ihre Türen öffnet für den Adventstreff. Im beheizten Gartenzelt gibt es nicht nur Kulinarisches für die Gäste, sondern auch ein Programm von Vereinen und Musikgruppen. **Ab Freitag, 27. November gibt es jeweils von 17 bis 23 Uhr** Kaffee und Kuchen, Glühwein und Würste. Zur Eröffnung des mittlerweile 17. Adventstreffs singt am 27. November um 19.30 Uhr der Shantychor der Marinekameradschaft.

Wie in den zurückliegenden Jahren geht der Erlös an den Förderverein der Kinderkrebeklinik in Karlsruhe. Über 150 000 Euro kamen in den vergangenen Adventstreffs zusammen, die der Förderverein für einen kindgerechten Computertomographen verwendete oder für die Einrichtung eines Geschwister-Besuchszimmers.

TÜV-Untersuchung für Ackerschlepper und Anhänger

Für Halter von Ackerschleppern und Anhängern in Ettlingen findet die TÜV Untersuchung am Freitag, 27. November, von 10.30 bis 12 Uhr bei der Bürgerhalle Ettlingenweiler statt.

Vorverkauf

Buchhandlung Abraxas
07243 - 31511
Stadtinformation
07243 -101-380



Eigeninszenierung

„Die 39 Stufen“

Kriminalkomödie nach A. Hitchcock

Regie: Daniel Frenz

es spielen: Sven Herrmann, Silvia Szillat, Matthias Hüther, Yousef Mostaghim, Meta-Kiefer-Klenk, Ekhart Kalytta und Carmen Steiner

Sa, 28. November, 20 Uhr

So, 29. November, 19 Uhr

weitere Termine im Dezember

www.kleinebuehneettlingen.de

Schleinkoferstraße / Ecke Goethestraße

140 Jahre – 140 Bäume für die Region

Voba packt: Feldahorn fürs Jugendverkehrsschulgelände



Mit routinierten Schaufelwürfen schufen die „Blaumänner“ respektive „Blaufrauen“ der Volksbank Ettlingen eG dem frisch gesetzten Feldahorn einen ordentlichen Gießbrand. Unter dem Motto „Volksbank packt an“ werden seit nunmehr acht Jahren Aktionen durchgeführt, bei denen es auch gilt, tatkräftig zu Werkzeug zu greifen. Selbstverständlich war Vorstandssprecher Wolfram Trinks mit von der Partie, von städtischer Seite griffen BM Thomas Fedrow und Michael Rindfuß von der Gartenabteilung zum Spaten. Vom DRK, auf dessen Gelände die Aktion stattfand, war der Vorsitzende Gerhard Tessen in Aktion.

Die Volksbank hat wieder angepackt: auf dem DRK-Gelände an der Rastatter respektive Landstraße pflanzten Vorstandssprecher Wolfram Trinks und vier seiner Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter am Mittwoch vergangener Woche einen Feldahorn. Assiiert wurden sie dabei von BM Fedrow, Michael Rindfuß von der Gartenabteilung des Stadtbauamts sowie der Vorsitzende des DRK-Ortsvereins, Gerhard Tessen.

Seit 2008 führt die Volksbank Ettlingen eG diese besondere Form der „aktiven Bürgerbeteiligung“ durch, nicht nur mit Geld, sondern vor allem mit „Manpower“. Im Jahr seines 140. Bestehens hat sich der Finanzdienstleister etwas Besonderes einfallen lassen und pflanzt in der Region 140 Bäume.

Bäume symbolisierten recht gut das Selbstverständnis der Volksbank, sagte Wolfram Trinks: die Bank sei in der Region verwurzelt, gedeihe dank guter Pflege und bringe Kunden und Mitgliedern daher Erträge. Der Platz sei passend gewählt, der Ahorn werde künftig den Schülern der Kinder- und Jugendverkehrsschule Schatten spenden. BM Thomas Fedrow hob seinerseits den Nachhaltigkeitsgedanken einer Baumpflanzung hervor und wünschte Baum und Bank tiefreichende Wurzeln für einen festen Halt. Wer Zahlen lesen möchte: die Kosten von Baum und vorbereiteten Erdarbeiten belaufen sich auf rund 3.000 Euro. Fedrows Dank ging auch an Michael Rindfuß für Auswahl und Organisation des Baums.

„Wir haben natürlich genau überlegt, welche Baumart passen könnte“, erzählte Rindfuß. Letztlich sei die Wahl auf den Baum des Jahres 2015 gefallen, gepflanzt wurde ein Solitärbaum mit extra weitem Stand, der für solche Einzelstandorte gezogen wurde.

Der Feldahorn (*Acer campestre*), dessen Wildform in manchen Bundesländern auf der Roten Liste steht, wird kein Riese, er wächst ‚nur‘ etwa 15 bis 20 Meter hoch. Die Bäume zeichnen sich durch schönen, kompakten Wuchs aus und erfreuen im Herbst das Auge durch goldgelbe Blattfärbung. Der „kleinere Bruder von Spitz- und Bergahorn“ liebt sommerwarme Standorte und hat eine hohe Trockenheitsresistenz, ist salz-, immissions- und ozontolerant. Insekten bestäuben die Blüten, die Flügelsamen dienen Vögeln als Futter. Der Feldahorn lässt sich zudem gut in Form schneiden und seine jungen Blätter schmecken als Sauerkrautersatz oder im Salat.

Ettlinger Stiefel-Rallye

Die erste Ettlinger Stiefel-Rallye ist gestartet. Kinder konnten ihre gut geputzten Stiefel bei der Stadtinfo abgeben, damit die ersten 300 von den Ettlinger Händlern gefüllt werden können. Nun heißt es Augen auf, denn vom 28. November bis zum 1. Dezember sind die gefüllten Stiefel in den Schaufenstern der an der Aktion teilnehmenden Geschäfte ausgestellt. Gegen einen Abholschein gibt es dann die wärmenden Schuhe wieder zurück.

Kultur live

Karten: Stadtinformation Ettlingen, Tel. 07243/101-380
www.ettlingen.de, www.reservix.de (zzgl. Reservixgebühr)

Ettlingen

Nachtcafé



Samstag, 5. Dezember 2015
20.30 Uhr, Schloss/Epernaysaal

Weihnachten mit den Zucchini Sistaz

Süßer die Glocken nie klingen, als beim Zucchini-Konzert - und deshalb bescheren uns die drei engelsgleichen Damen in Grün zum Jahresende Weihnachtslieder aus aller Herren Länder.

Mit ihrem dreistimmigen Satzgesang und der extravaganten Idee „sich selber eine Band zu sein“ jonglieren die drei Schwestern glamourös wie kess mit Instrumenten, Wörtern und der gesamten Populargeschichte.

Das wird eine Bescherung: Swing, Gypsy Swing und Boogie Woogie, eine Menge Spezialinstrumente und die festlich aufgelegte gemusikalische Wahlverwandtschaft: Von wegen früher war mehr Lametta!

VVK: 14,- / 15,50 €, AK: 16,50 / 18,- €

Kultur live spezial



Samstag, 12. Dezember 2015
20.00 Uhr, Schloss/Asamsaal

Rudi Zapf und Freunde: Weihnachtskonzert

Ein Weihnachtskonzert der außergewöhnlichen Art präsentieren wir im wunderschönen Asamsaal. Mit Pedalhackbrett, Violine, Gitarre, Kontrabass, Knopfakkordeon und Vibrandonen spielen Rudi Zapf, Ingrid Westermeier, Sunny Howard und Ludwig Klöckner - und wer an Bauernstuben, heimelige Adventsmusik oder traditionelle „Stubnmusi“ denkt, wird sein musikalisches Weihnachtswunder erleben.

Das Programm steckt voller Überraschungen und ist musikalisch grenzenlos.

VVK: 14,- / 17,- / 20,- / 10,- € (ingeschr. Sicht)
AK: 16,50/19,50/22,50/12,50 € (ingeschr. Sicht)

Sonntags um Drei



Sonntag, 13. Dezember 2015
15.00 Uhr, Stadthalle

Die Schneekönigin

Musical des Theaters mit Horizont nach Hans Christian Andersen, ab 5 Jahren

Die Schneekönigin erzählt von den Abenteuern und Prüfungen der kleinen Gerda auf der Suche nach ihrem Freund Kay in der bizarr schönen, aber eiskalt erstarrten Welt der mächtigen Schneekönigin. Unterwegs widerfahren Gerda viele wundersame Dinge: Ihr begegnet ein sprechender Schneemann, sie versöhnt einen Prinzen mit einer Prinzessin und wird von Räufern entführt. Schließlich wird sie mit Einsamkeit einer Außenseiterin konfrontiert.

VVK: 7,- / 10,- €, TK: 8,- / 11,- €
Familienkarte: VVK: 30,- €, TK: 34,- €

Stadtmauer wird saniert

Kinderspielplatz nicht nutzbar



Nachdem nun alle Fassaden des Rathauses wieder neu erstrahlen und die Sandsteinplatten verputzt beziehungsweise ausgetauscht sind, wandern die Steinmetze der Erfurter Spezialfirma weiter in Richtung Lauerturn, wo sie nun die Stadtmauer in Angriff nehmen. Wegen der Sanierungsarbeiten kann der Spielplatz in der Lauergerasse bis voraussichtlich April 2016 nicht mehr genutzt werden aus Sicherheitsgründen.

Vom Landratsamt kam grünes Licht vergangene Woche für die Stadtmauersanierung, nachdem ein Büro für Landschaftsökologie die Mauer untersucht hat besonders wegen der Fledermäuse. Doch es wurden keine Hinweise auf Fledermausquartiere gefunden, so dass die Steinmetze mit ihren Verfüguungsarbeiten beginnen können.

Der Wochenmarkt zieht um



Wenn der Sternlesmarkt für Lichterglanz in der historischen Altstadt sorgt, dann zieht der Wochenmarkt vor und ins Schloss, um dort seine Köstlichkeiten feilzubieten. Schon am Mittwoch sich die Marktstraße, der Schlossvorplatz und der Schlosshof in eine „Schlemmermeile“ verwandelt. Am 30. Dezember kehren die Marktleute wieder an ihren alten Platz, den Marktplatz zurück.

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 26. November
17+20.30 Uhr James Bond - SPECTRE

Freitag, 27. November
15 Uhr Birds & People – Ganz ver-
rückt auf Vögel
17+20.30 Uhr James Bond - SPECTRE

Samstag, 28. November
15 Uhr Hotel Transsilvanien 2
17+20.30 Uhr James Bond - SPECTRE

Sonntag, 29. November
11.30 Uhr Birds & People ...
15 Uhr Hotel Transsilvanien 2
17+20.30 Uhr James Bond - SPECTRE

Montag, 30. November
17.30 Uhr Birds & People ...
20 Uhr Samsara

Dienstag (Kinotag), 1. Dezember
15 Uhr Birds & People ...
17+20.30 Uhr James Bond - SPECTRE

Mittwoch, 2. Dezember
17 Uhr James Bond ...
20.30 Uhr Birds & People ...

Telefon 07243/33 06 33
www.kulisse-ettlingen.de

Aufbau eines Teams von ehrenamtlichen MitarbeiterInnen zur Begleitung von demen- ziell erkrankten Men- schen in der Familie

Seminarbeginn: 8. Januar 2016 von 14 bis
20 Uhr, 9. Januar 2016 von 9 bis 18 Uhr.
Weitere Seminare (40 Stunden) in Abspra-
che mit den SeminarteilnehmerInnen

Seminarinhalte:

- Krankheitsbild der Demenz (Diagnose
und Therapie)
- Kommunikation und Interaktion
- Familiensystem und Biographiearbeit
- Regionale Netzwerke
- Zur Qualifizierung gehören ein Erste-
Hilfe-Kurs und ein kleines Praktikum
Stephanus-Stift am Robberg Frieden-
straße 2 in Ettlingen

Info und Beratung: unter 0176 / 38393964
oder 07243 / 99396 oder info@ak-demenz.de.
Die Seminarreihe wird gefördert durch
die Bürgerstiftung Ettlingen und ist für
die TeilnehmerInnen kostenfrei

**Interesse geweckt? Anmeldung bitte
bis zum 30. Dezember, weitere Infor-
mationen unter www.ak-demenz.de.**

Am 3. Dezember

Abschlussveranstaltung „DUICHWIR - Alle Inklusive“



Am Dienstag, 3. Dezember, um 18 Uhr lädt
die Stadt alle interessierten Bürgerinnen und
Bürger zur Abschlussveranstaltung der lan-
desweiten Inklusionskampagne „DUICHWIR
Alle inklusive.“ in die Stadthalle ein.

Die Kampagne wendet sich an eine
breite Öffentlichkeit, um in Einklang mit
der UN-Behindertenrechtskonvention zu
erreichen, dass alle Menschen - ob mit
oder ohne Behinderungen - gleichbe-
rechtigt und selbstbestimmt in unserer
Gesellschaft leben können.

Nach der offiziellen Begrüßung heißt es
„Bühne frei“ für ein buntes, inklusives
Unterhaltungsprogramm für Jung und
Alt: Zum Auftakt wird der Schulkinder-
garten an der Gartenschule ein Niko-
lausstück aufführen. Danach erobern
junge Judokas von der Gartenschule
in Zusammenarbeit mit dem Judoclub
die Bühne. Die inklusive Theatergrup-
pe „Die Spinner“ wird Ausschnitte aus
dem Theaterstück „Als der Markgraf die
Inklusion verschleift“ präsentieren. Zum
Abschluss der Veranstaltung erklingen
unter dem Motto „Trommeln, Tanzen,

„Gesang ist die Sprache des Herzens.“

Der November mit den vielen „stillen Fei-
ertagen“ regt dazu an, alle laute Betriebs-
samkeit, alle Hektik so weit wie möglich
zurückzulassen. Das ist in der heutigen
Zeit gar nicht so einfach. Von einer „neu-
en Kultur der Stille“ ist deshalb schon
die Rede. Trotz des schlechten Wetters
war das Interesse für die von der „Zer-
der“ veranstaltete besinnliche Stunde auf
dem Friedhof Ettlingen groß. Die „Alte
Kapelle“ füllte sich bis auf den letzten
Platz. Der Raum war mit vielen Kerzen
geschmückt und beim Eintreten war eine
wohltuende Atmosphäre zu spüren.

„Gib den Menschen eine bessere Spra-
che“ forderte einst ein Engel von Gott.
Und Gott gab den Menschen den Ges-
ang, welcher fortan als „die Sprache
des Herzens“ galt.

So schrieb es der Schriftsteller Jean
Paul in einem seiner Werke.

Die Opern- und Konzertsängerin Sabine
Polgar sang sich mit ihrer bezaubernden
Altstimme in die Herzen der ZuhörerInnen.
Sie trug in Begleitung der Pianistin An-
nedore Hacker Lieder von Felix Mendelssohn-
Bartholdy, Max Reger, Gustav Mahler, Ri-
chard Wagner und Franz Schubert vor.

Im Wechsel mit dem Gesang spielte

Singen – DUICHWIR“ heiße Rhythmen,
auf die Bühne gebracht von der LENKE
Afro-Trommelgruppe um Notker Dreher
mit Daniel Gebremeskel. Zudem werden
neben einer Talkrunde zum Thema „In-
klusion“ verschiedene in diesem Bereich
tätige Institutionen im Raum Ettlingen
ihre Aktivitäten vorstellen.

Die Abschlussveranstaltung im Rahmen
der Öffentlichkeitskampagne „DUICHWIR“
verdeutlicht einmal mehr, welchen Stel-
lenwert die Stadt dem Thema „Inklusion“
beimisst. So haben sich bereits vor zwölf
Jahren verschiedene Institutionen zu einem
Netzwerk für Menschen mit Behinderung
zusammengeschlossen, das im Jahr 2009
den Bridgepreis der Lebenshilfe erhalten
hat. Das Netzwerk veranstaltet jedes Jahr
einen Inklusionstag mit Bühnenprogramm,
Infoständen und Mitmachangeboten.

Im neu eröffneten interkulturellen Bege-
gungsladen K26 werden Sprechstunden
zum Thema Inklusion angeboten und
Informationsmaterialien bereitgehalten.
Zudem ist die Agendagruppe „Barriere-
freies Ettlingen“ tätig, die die Barriere-
freiheit von Einrichtungen im öffentlichen
Raum überprüft, bei Bauprojekten aktiv
einbezogen wird und sich auch für ein
barrierefreies Internet engagiert.

Ferner hat die Stadt seit einigen Mo-
naten Petra Klug zur hauptamtlichen
Behindertenbeauftragten in der Stadt-
verwaltung bestellt.

das Querflötenquartett der Musikschule
Ettlingen Werke von Johann Pachelbel,
Bryan Kelly, Franco Cerarini und Georg
Philipp Telemann.

Die verbindenden Texte wurden von
Annemarie Fichtner und Martina Froels
ausgewählt und vorgetragen.

Es gab viele positive Rückmeldungen
und die Ermutigung, auch im nächsten
Jahr Ähnliches anzubieten.



2. Advent • 6. Dez. 2015 • 17.00 Uhr
Kirche St. Martin • Ettlingen, Kirchplatz

12. Benefizkonzert

Musik
und
Gedanken im
Advent

**ZUR RUHE KOMMEN
SICH BERÜHREN LASSEN
VON WUNDERBARER MUSIK
UND EINFÜHLSAMEN TEXTEN**

Flötenensemble „Flauto dolce“
Leitung Maria Missel
Bruno Hamm • Orgel

Texte: Mitarbeiterinnen
aus der Hospizarbeit



Eintritt frei - um eine Spende wird gebeten

Förderverein Hospiz Landkreis und Stadt Karlsruhe e.V.
76275 Ettlingen, Pforzheimer Str. 33c • 07243 945-4270 (AB)
info@hospizfoerdereverein.de • www.hospizfoerdereverein.de

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderungen

Miteinander singen

Zum letzten Mal in diesem Jahr gibt es einen inklusiven **Singnachmittag** im Saal des Seniorenzentrums am Horbachpark an der Middelkerkerstr. 4. Hier wird gesungen, gelacht und anschließend miteinander bei Kaffee und Kuchen geplaudert. Möchten auch Sie in ganz ungezwungener Atmosphäre Lebensfreude tanken, dann haben Sie am **Samstag, 28. November von 13.30 bis 15 Uhr** die Gelegenheit dazu. Das Angebot ist kostenfrei und wird von der Chorleiterin Karin Kittel geleitet. Einzige Voraussetzung ist die Freude oder auch Neugier, miteinander singen zu wollen.

Sprechstunde des Netzwerkes Ettlingen für Menschen mit Behinderungen immer am Dienstag von 17-18 Uhr im K26, Kronenstr. 26, Thema diese Woche: siehe Rubrik K26.

Klimagottesdienst der Johannesgemeinde

Beten und Handeln anlässlich des Pariser UN-Gipfels



Schön anzusehen, aber tragen nachweislich zur Klimaerwärmung bei: Kondensstreifen am Himmel hinter der Johanneskirche.

Vom 30. November bis 11. Dezember wird die UN-Klimakonferenz in Paris stattfinden. Dort soll als Nachfolgevertrag für das Kyoto-Protokoll ein neues Abkommen mit verbindlichen Klimazie-

len für alle 194 Mitgliedsstaaten der UN-Klimarahmenkonvention vereinbart werden. Laut Pfarrer Andreas Heitmann „wieder eine `entscheidende` Klimakonferenz. Es ist ziemlich nötig, dass diesmal etwas herauskommt.“ Deshalb sei es als christliche Gemeinde ein besonderes Anliegen dafür zu beten und zu handeln.

Die Johannesgemeinde lädt aus diesem Anlass am Freitag, 4. Dezember, um 19 Uhr zu einem neuen „Klimagottesdienst“ in der Johanneskirche ein. Im Anschluss an den Gottesdienst besteht die Möglichkeit, sich über Handlungsmöglichkeiten im privaten Bereich zu erkundigen. Die OrganisatorInnen der Johannesgemeinde werden hierzu in Zusammenarbeit mit dem städtischen Klimaschutzmanager Dieter Prosik Informationen und konkrete Angebote bereithalten, mit denen jede(r) ihren/seinen Teil zum globalen Klimaschutz beitragen kann. So werden unter anderem die städtische Wasser- und Heizsparbox für 10 bzw. 40 Euro käuflich zu erwerben sein. Mehr über die Energiesparboxen gibt es unter www.ettlingen.de/1585003. Weitere Informationen über das Umweltprogramm „Grüner Gockel“ der evangelischen Kirchengemeinde Ettlingen unter www.luthergemeinde-ettlingen.de www.erba.de/PaulusEttlingen und www.johannespfarre-ettlingen.de

Am Sonntag, 29. November

Kasperletag in Puppentheaterausstellung im Museum



Offenes Angebot für Kinder ab 7 Jahre
Beim Kasperletag am 29. November von 15 bis 16.30 Uhr treten auf: Kasperle, Gretel, Seppel, Polizist, Räuber, Hexe, Krokodil und noch einige mehr. Es werden

benötigt: Kinder, die Spaß daran haben unsere Figuren zum Leben zu erwecken und kleine Szenen zu spielen, die wir uns vorher überlegen. Vielleicht muss die Prinzessin gerettet werden oder das Krokodil hat Zahnweh? Sicher haben wir zusammen noch viel mehr Ideen und eine Menge Spaß. (Ohne Anmeldung, 1 € pro Kind)

Nächster Termin in der Puppentheaterausstellung:

Figurenerfindertag - Mittwoch, 30. Dezember, 15 - 16.30 Uhr, ab 7 Jahre Schneebesenprinzessin und Kochlöffelräuber - Wir spielen mit lustigen Figuren aus ungewöhnlichem Material (ohne Anmeldung, 1 €)

Sportlerehrung 2016

Die nächste Sportlerehrung findet am 22. Januar 2016 statt.

Das Kultur- und Sportamt bittet alle Vereine, die entsprechenden Ehrungsmeldungen bis spätestens 7. Dezember einzureichen. Die Meldeformulare finden Sie unter www.ettlingen.de, Tourismus und Freizeit / Freizeit und Sport / Sport. Anmeldung und Information: Kultur- und Sportamt, Nadine Schwald, Klostergasse 8, Telefon 07243/101-537, e-mail: sport@ettlingen.de

Kinderweihnachtswunschbaum- Aktion

Wünsche pflücken für glückliche Kinderaugen



Kinder beschenken und damit Kinder glücklicher werden zu lassen, das ist wie selbst beschenkt werden. Nur noch wenige Wochen bis Heiligabend! Und was gibt es Schöneres, als wenn an Heiligabend Kinderaugen leuchten. Das Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren organisiert dieses Jahr wieder die Kinderweihnachtswunschaktion für Kinder aus Familien, die Unterstützung benötigen. Viele Kinderwünsche wurden bereits abgegeben und werden **am 27. November von den Kindern des Städtischen Kindergartens Schluttenbach an den großen Weihnachtsbaum im Ettlinger Rathaus aufgehängt.**

Die Wünsche beinhalten Geschenke im Wert von ca. 25 € und sind Herzenswünsche der Kinder, die sonst auf vieles verzichten müssen, weil einfach die finanziellen Mittel zuhause beschränkt sind. Und jetzt sind Sie gefragt! Machen Sie den Kindern und damit auch sich selbst eine Weihnachtsfreude, indem Sie einen Wunschzettel vom Baum pflücken und diesen Wunsch erfüllen.

Das gekaufte Geschenk soll unverpackt zusammen mit dem Wunschzettel bis zum 15. Dezember im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Schillerstraße 7-9, abgegeben werden.

Die Geschenke werden dann von den Seniorinnen und Senioren des Begegnungszentrums Klösterle weihnachtlich verpackt. Rückfragen beantwortet gerne lamse Wipfler unter 101-148 von montags bis freitags in der Zeit von 9 bis 12 Uhr.

Knapp 90 Erzieherinnen aus Ettlinger Kindergärten im Feuerwehrhaus Ettlingen

Mit den Worten: „So viele Frauen im Feuerwehrhaus begrüßen zu dürfen, ist sehr außergewöhnlich in der Männerdomäne Feuerwehr“ eröffnete Kommandant Martin Knaus die Veranstaltung „Unterweisung der Erzieherinnen in der Brandschutzerziehung“. Er konnte neben zwei Kameraden der Ortsteilwehren fast 90 Erzieherinnen aus allen Ettlinger Kindergärten sowie die Leiterinnen der Ettlinger Schulkind-Betreuungen aller Grundschulen begrüßen. Diese waren einer Einladung des Kommandanten und der Brandschutzerzieherin Nicole Baureithel gefolgt, in der das Thema Brandschutzerziehung in Kindergärten vermittelt wurde. Die Themen waren in Blöcke unterteilt und beinhalteten folgende Schwerpunkte.

Warum Brandschutzerziehung? - Vorgehensweise im Kindergarten / in der Kindertagesstätte vorbeugend - Vorgehensweise im Kindergarten / in der Kindertagesstätte nach einem Brandausbruch - Was und wie können Erzieherinnen den Kindern die Brandschutzerziehung vermitteln? - Besuch der Brandschutzerzieher im Kindergarten / in der Kindertagesstätte

Warum ist Brandschutzerziehung so wichtig?

Verbotenes reizt, daher verbietet man den Kindern nicht mehr den Umgang mit Feuer, sondern lässt sie im Beisein von Erwachsenen auch mal selbst eine Kerze anzünden. Da das Brandschutzbewusstsein in der Bevölkerung leider sehr niedrig ist, werden durch die Brandschutzerziehung bei Kindern auch die Eltern erreicht. So wird bei dem ein oder anderen dieses Thema auch mal wieder in Erinnerung gerufen. Zwei Kurzfilme, in denen zu sehen war, wie schnell ein Zimmerbrand, durch einen kleinen Brand beginnend, an einer Couch entsteht und dass in 5 Sekunden ein Tannenbaum in Vollbrand steht, beeindruckte die Anwesenden ungemein. Die Erzieherinnen wurden angehalten, vorbeugend (präventiv) einen Notfallplan zu erstellen, aus welchem hervorgeht, wie der Ablauf bei einem evtl. Brandausbruch im Kindergarten abzulaufen hat. So ist z.B. ein Alarmsignal festzulegen. Hier ist eine Handsirene oder eine Trillerpfeife denkbar. Auch müssen Sammelplätze bestimmt werden, sowie ein überdachter und beheizter Raum, wenn der Kindergarten über längere Zeit oder etwa in den Wintermonaten evakuiert werden muss. Der Ansprechpartner für die Feuerwehr sollte eine Warnweste tragen. Und die

Notausgänge und Fluchtwege sind ohne Ausnahme grundsätzlich frei zu halten. Weiter erläuterte Frau Baureithel, wie sich die Erzieherinnen nach einem Brandausbruch verhalten sollten. Sie machte deutlich, dass es Aufgabe der Erzieherinnen ist, den Kindergarten zu evakuieren, bis die Feuerwehr eintrifft. Die besondere Herausforderung sind hierbei Kinder unter 3 Jahren (U3-Kinder). Da hier Kleinkinder dabei sein könnten, welche noch nicht selbst laufen können, liegt die Schwierigkeit darin, diese schnell und sicher aus dem Gebäude zu bringen. Daneben muss der Notruf abgesetzt und weitere Dinge bedacht werden.

Ein weiterer Themenblock beinhaltete u.a. die Informationen, was und wie die Erzieherinnen den Kindern über das Verhalten im Brandfall vermitteln können. Es sei wichtig, dass z.B. beim Anzünden einer Geburtstagskerze den Kindern erklärt wird, was sie tun müssten, wenn die Kerze umfallen und die Tischdecke in Brand setzen würde. Wie man einen Notruf absetzt, dass Verbrennungen gekühlt werden müssen und dass Rauch viel gefährlicher als Feuer ist, kann den Kindern im alltäglichen Miteinander vermittelt werden.

Der Besuch der Brandschutzerzieher im Kindergarten oder ein Besuch des Kindergartens in der Feuerwehr unterstreicht das ganze Vorhaben. Hier werden die Kinder nochmals „abgefragt“ und ihnen wird die Atemschutzmaske und das Atemschutzgerät nahegebracht. Beides wird von einem Feuerwehrangehörigen aufgezo- gen, den die Kinder dann auch gerne anfassen dürfen. So kann ihnen die Angst vor dem „Ungeheuer“ genommen werden.

Wünschenswert ist lt. Frau Baureithel, dass jedes Kind, bevor es in die Schule kommt, einmal die Brandschutzerziehung durchlaufen hat.

Am Ende der Veranstaltung, bekam jede Einrichtung eine CD mit der Präsentation des Nachmittags, sowie eine Teilnahmeurkunde ausgehändigt. Auf der CD befinden sich u.a. die Informationen zu den o.g. Themen und Ausmal- und Arbeitsblätter für die Kinder. Die Anwesenden bekamen zudem die Möglichkeit, das Feuerwehrhaus zu besichtigen. Dieses Angebot nahmen einige Damen sehr gerne an und zeigten sich sehr beeindruckt. Fragen wie „Wo sind die Rutschstangen?“, welche stv. Abteilungskommandant Martin Baureithel gerne geduldig beantwortete, rundeten die Informationsveranstaltung ab.

„Kauf heut‘ eins mehr und bring‘s hierher“ – Tafelladen

Und wieder findet die Aktion „Kauf heut‘ eins mehr und bring‘s hierher“ statt: am 28. November in den beiden Real-Märkten in der Zehntwiesen- und Huttenkreuzstraße sowie im Edeka-Piston Brecht in der Herzstraße von 10 – 16 Uhr. Ziel ist, je ein Lebensmittel mehr zu kaufen; besonders haltbare Lebensmittel, Molkereiprodukte und Kosmetikartikel - um sie in bereitstehende Körbe abzugeben, die direkt an den Tafelladen Ettlingen gehen und damit an Menschen, deren Budgets durch geringe Einkünfte nicht so groß sind. Gerne dürfen auch Spenden direkt im Tafelladen im Ferning abgegeben werden. Die Mitarbeiter bedanken sich schon im Voraus bei allen Beteiligten. Bei Fragen: 07243/5232854 oder tafelladen-ettlingen@t-online.de

Gerlinde Kretschmann zu Gast in Ettlingen:

Besuch im K26-Begegnungsladen



Ministerpräsidentengattin Gerlinde Kretschmann weilte am Dienstag auf Einladung der Grünen in Ettlingen und besuchte nach einem kurzen Rundgang durch die Stadt den Begegnungsladen K26. Zur Einstimmung ließ sich die „Landesmutter“ durch Helmut Arnswald, Sprachlehrer für Flüchtlinge, sein Konzept kurz schildern und freute sich über die großen Fortschritte, die die fünf Schüler nach zwölf Sprachunterrichtsstunden bereits demonstrieren konnten. OB Johannes Arnold stellte anschließend das Konzept des Begegnungszentrums vor und übergab dann an die im K26 ehrenamtlich Engagierten, die ihre Angebote in geraffter Form präsentierten, vom Arbeitskreis Asyl über das Netzwerk für Menschen mit und ohne Behinderungen, das eff-ff und den Arbeitskreis Demenzfreundliches Ettlingen, bis zum Begegnungscafé und den Verein Freunde für Fremde. Zudem umriss die Integrationsbeauftragte der Stadt, Kinga Golomb, ihren Aufgabenbereich. Arnold ging auch auf die Situation der Stadt hinsichtlich der Flüchtlingszuweisungen ein; dank eines Plans und dem unglaublichen Engagement Ehrenamtlicher gehe Ettlingen derzeit vorbildlich mit den Gegebenheiten um, doch werde die Stadt in mehrfacher Hinsicht in absehbarer Zeit an ihre Grenzen stoßen. Gerlinde Kretschmann gefiel das K26, sie hob die angenehme Atmosphäre sowie die Lage mitten in der Stadt hervor und lobte die Arbeit der Ehrenamtlichen: „Es geht nicht ohne hauptamtliche Kräfte, doch das Zwischenmenschliche ist die Aufgabe der Ehrenamtlichen“, sagte sie. Der große Zulauf an freiwilligen Helfern sei ein tolles Zeichen für eine funktionierende Gesellschaft.

3. Benefiz-Auktion



Am kommenden Samstag, 28. November geht die 3. Benefiz-Kunstauktion zugunsten des Hospiz Arista im Karl-Still-Haus, Im Ferning 8 über die Bühne.

Damit man sich zuvor in Ruhe die Werke ansehen kann, ist das Haus bereits um 15 Uhr geöffnet. Um 16 Uhr geht es dann in medias res mit Martin Wacker, der wird den Hammer schwingen, während die Galeristin Frauke Neugebauer durch die Auktion führen wird.

Zur Versteigerung kommen Werke bekannter Künstler.

Personalausweise und Reisepässe

Beim Beantragen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formalitäten vorab beim Bürgerbüro/Ortsverwaltungen erfragt werden. Personalausweise, beantragt vom **9. bis 11. November**, können unter Vorlage des alten Dokuments abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist. Reisepässe, ebenfalls beantragt vom **3. bis 10. November**, können unter Vorlage der alten Dokumente vom Antragsteller oder von einem Dritten mit Vollmacht abgeholt werden. Öffnungszeiten Bürgerbüro: montags und mittwochs 7 - 16 Uhr, dienstags 8 - 16 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222.

BIRD LANDS 9
JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLANDS9.DE

FREITAG, 27.11.15

Session #121
Spontan-Jazz

Eintritt 5 €

Vorschau: Freitag 04.12.15
SRH-Bigband // Benefiz

KARTEN AM DER ABENDKASSE
KONZERTBEGINN 20.30 // EINLASS 19.30
PFORZHEIMER STR. 25 // KELLER DER MUSIKSCHULE

Arbeitskreis Demenzfreundliches Ettlingen: Nachmit- tag im Advent

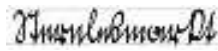
Uralte Träume, Sehnsüchte und Wünsche zur Weihnachtszeit - Texte – Musik – Gemeinsames Singen. Mit Valerie Bossinger, Schülerin der Musikschule, Blockflöte; Hans Wahl begleitet das Singen am Klavier. Mittwoch, 2. Dezember, 15 Uhr, Stephanus-Stift am Stadtgarten, Am Stadtbahnhof 4.

Wir laden herzlich ein: Menschen mit Demenz, ihre Angehörigen, Freunde, Nachbarn und alle Interessierten. Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt. Eintritt frei – Spenden willkommen.

Stadtarchiv

Archiv hilft lesen

Können Sie das lesen?



Wenn nicht, können Sie am Donnerstag, 10. Dezember, von 17 – 18:30 Uhr zum Stadtarchiv Ettlingen in den Seminarraum kommen und zusammen mit anderen ihre Kenntnisse und Lesefähigkeiten der Deutschen Schreibschrift zu verbessern. Falls Sie einen Brief oder ein beliebiges anderes Dokument Zuhause haben, das Sie nicht lesen können, bieten wir Ihnen an, den Text bis zum 3. Dezember bei uns im Stadtarchiv vorbeizubringen und ihn dann gemeinsam in der Gruppe als Übung zu lesen.

Wenn Sie Texte haben, die Sie nicht in der Gruppe besprechen möchten, bieten wir auch einen privaten Service an, der je nach Aufwand der Übertragung in die Normalschrift mit einem Entgelt berechnet wird.

In der letzten halben Stunde des Kurses besteht die Möglichkeit, das Schreiben der deutschen Schreibschrift zu erlernen. Für den Kurs benötigen Sie Schreibwerkzeug, einen Block oder ein Heft und die Kursgebühr von 3,00 €, die zu Beginn bar zu entrichten ist. Das Stadtarchiv befindet sich in der Pforzheimer Straße 14.

Öffnungszeiten:

Mo, Mi, Fr 9 bis 12 Uhr
Di, Do 13 bis 16 Uhr

und nach Vereinbarung

Telefon: 07243/101-467

Barrierefreier Zugang vorhanden.

Familie

Stillcafé in Ettlingen

jeden dritten Freitag des Monats; 10 bis 11.30 Uhr, **am 20. November Beikost** Arbeitsgemeinschaft freier Stillgruppen, Erbprinz-Apotheke, Mühlenstraße 27, 07243 121 33. Ein Angebot für Schwangere (gern mit Partner) sowie junge Eltern mit Babys und Kleinkindern, keine Anmeldung notwendig.

Tageselternverein Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V.

Beratung bei allen Fragen zur Tagesbetreuung von Kindern

- Qualifizierte Vermittlung und Unterstützung bei der Kontaktaufnahme zwischen Eltern und Tageseltern

Qualifizierung und fachliche Begleitung von Tagesmüttern und -vätern.

TEV, Epermayer Straße 34, Ettlingen, 07243/945450, Mail: info@tev-ettlingen.de, www.tev-ettlingen.de

Aktuell im „Bürgertreff im Fürstenberg“

Der **Bürgertreff im Fürstenberg** ist ein generationen- und kulturübergreifender Ort der Begegnung, Kommunikation und Vernetzung im Ahornweg 89 in Ettlingen-West.

Montags im November, 16- 18 Uhr. Geschichten vom Ankommen – Erzählen Sie Ihre Geschichte am Tisch mit bunten Stühlen im Foyer des Bürgertreffs im Fürstenberg. Weitere Informationen unter 0151 – 10481518

Offene Sprechstunde der Psychologischen Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche 9.30- 11.30 Uhr, jeden 1. Freitag im Monat, Ansprechpartnerin: Frau Beinert 07243/ 515 140 (Caritasverband Ettlingen)

Sprachförderung für Kinder, freitags 14.30- 16.30 Uhr, Information und Anmeldung unter 07243/ 515 124 Frau Rastert (Caritasverband Ettlingen)

FRED's Freundetreff, freitags 15:30 - 17:30 Uhr. Der Treffpunkt für Kinder mit vielen Spiel- und Kreativangeboten. Ansprechpartner: Herr Günter 07243/ 5245628 (FeG Ettlingen)

FrauenWirtschaftsLounge

Die FrauenWirtschaftsLounge e.V. lädt alle Mitglieder und Interessentinnen herzlich ein zu einem Vortrag von Waltraud Möller zum Thema „Erfahrung Australien“.

Die Veranstaltung findet im Hotel Erbprinz am Montag, 30. November, ab 19 Uhr mit anschließendem Buffet statt. Weitere Informationen sowie Anmeldung erforderlich bis 27.11.2015 unter www.frauenwirtschaftslounge.de <<http://www.frauenwirtschaftslounge.de>>

Vorschau: 25. Januar "Das neurobiochemische ABC von Lust und Frust", von Prof. Dr. Anne S. Ulrich.

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2,
Telefon-Nr.: 07243/12369,
Homepage: www.effeff-ettlingen.de,
email: info@effeff-ettlingen.de.

Wo treffe ich **Gleichgesinnte**? Sind Sie alleinerziehend und müssen **täglich alles alleine schaffen**? Dann kommen Sie am **Sonntag, 29. Nov.**, um **11 Uhr** zu unserem „**Treff für Alleinerziehende**“ ins effeff. Hier können Sie Kontakte knüpfen, werden verstanden und erhalten auch Informationen zu Themen wie Wohngeld, Betreuung, Wohnungssuche etc. Für Kinderbetreuung wird gesorgt.

Einladung zur Bücherpräsentation

Es ist schon eine lange Tradition, dass Frau Hirsch von der **Buchhandlung Ab-raxas** vor Weihnachten zu uns kommt. Sie stellt sowohl Neuerscheinungen als

auch in Vergessenheit geratene lesenswerte Werke vor. In vorweihnachtlicher Atmosphäre bei Punsch und Keksen findet jeder noch Anregungen für Geschenke. Dieser gemütliche Abend ist am **Montag, 30. Nov., um 19:30 Uhr**. Keine Anmeldung erforderlich. Wir freuen uns auf neue und alte Gesichter!

In unserem „**Zwergencafé**“, Treffpunkt für Eltern mit ihren Babys im ersten Lebensjahr, befassen wir uns am **Diens-tag, 1. Dez.**, von 10 bis 11:30 Uhr mit dem Thema „**Baby's 1. Weihnachten – sinnvolle Geschenke, Deko etc.**“. Für unsere "Zwerge" wird natürlich wieder ein Spielangebot bereitgestellt. Kosten: 3 €, Anmeldung ist nicht erforderlich.

Willkommen in der „Weihnachtsbäckerei“! Am **Mittwoch, 2. Dez.**, treffen wir uns von **15:30 bis 18 Uhr** im **K26**, dem Begegnungsladen in Ettlingen in der Kronenstraße 26. Mit leckeren Rezepten und guter Laune wollen wir **Kekse backen** und somit unsere heimischen Gebäcke präsentieren. Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme! Über freiwillige Helfer/innen freuen wir uns.

Das perfekte Weihnachtsgeschenk für Eltern und Babys im ersten Lebensjahr!

In Ihrer Familie wurde **2015 ein Baby geboren**? Schenken Sie ihm und seinen Eltern entspannte und informative gemeinsame Zeit mit der Teilnahme an einem **EIBa®-Kurs (=Eltern-Baby-Kurs)** im effeff. Der Kurs ist eine abwechslungsreiche Kombination aus Elternbildung, Erfahrungsaustausch mit anderen Eltern und professionell angeleiteter Krabbelgruppe mit entwicklungsgemäßen Spielangeboten. Die Babys der maximal 8 TeilnehmerInnen sind etwa gleich alt (Altersabstand höchstens 3 Monate). Die zertifizierte Kursleiterin bietet Informationen rund um die frühkindliche Entwicklung und individuelle Beratung der Eltern. Themen sind u. a. Schlafen, Weinen, Ernährung, Spielen, Bewegung, Wahrnehmung, psychosoziale Entwicklung, Erziehung, Bindung und Bildung. In Liedern, Fingerspielen und Kniereitern werden die Eltern angeleitet, ihre Babys zu berühren, zu schaukeln, zu tragen, zu massieren und mit ihnen zu singen und zu spielen. Neue **EIBa®-Kurse starten ab 13. und 14. Januar 2016** um 9 bis 10:15 Uhr und 10:30 bis 11:45 Uhr. Ein Kurs besteht aus 10 Terminen und kostet EUR 85,- für effeff-Mitglieder ansonsten EUR 95,-. Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular befinden sich auf unserer Homepage. Des Weiteren ist **EIBa® offiziell als „Stärke“-Kurs anerkannt**.

Telefonisch erreichen Sie uns Di & Do 10-12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder schreiben Sie eine e-mail. Sie werden zurückgerufen. Weitere Beschreibungen der Kurse etc. finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff Büro.

Senioren

Begegnungszentrum am Klösterle - Seniorenbüro

Anlaufstelle für freiwilliges Engagement

Klostergasse 1, Ettlingen,
Tel. 07243 101524 (Rezeption),
101538 (Büro), Fax 718079,
E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de,
Homepage: www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

Cafeteria: Montag bis Freitag von 14 bis 18 Uhr

Sprechstunden des Seniorenbüros: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr.

Über das Zentrum sind zu erreichen:
Oase-Dienst "Senioren helfen Senioren"
Wer ehrenamtliche Hilfe für kleinere Arbeiten von Senioren braucht, wende sich an das Begegnungszentrum. Tel. 101524.

Taschengeldbörse – ein Projekt zur Förderung des Generationen-Miteinander
Ettlinger Jugendliche helfen für ein Taschengeld Senioren und Familien, Tel. 101524.

Telefonkette – ein gesundheitsfördernder Impuls für den Tag
Kontakt über Tel. 101-524 (oder 101-538).

Haustier-Notdienst
Anfragen oder Beratung: montags 10 bis 12 Uhr bei Birgitte Sparkuhle, Telefon 07243 77903 (privat/AB), oder Vertretung Ksenija Stieper, Telefon 07243 9391717 (privat/AB).

Veranstaltungstermine
Fr., 27.11., 9:33 Uhr: Hobby-Radler „Große Tour“ wandern. **Treffpunkt und Beginn** der Wanderung ist um **09:30 Uhr** am Parkplatz an der Kaisereiche.

Mo., 30.11., 13 Uhr: Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne; 14 Uhr: Mundorgel-Spieler, Handarbeitstreff; 14:30 Uhr: Bridge; 17 Uhr: Line-Dance-Gruppe „Old Folks“ – Übungsabend; 18 Uhr: Tischtennis „Wirbelwind“ Jahresabschlussfeier im Begegnungszentrum; 19 Uhr: „La Facette“ Theaterprobe.

Di., 01.12., 9:30 Uhr: Seniorenen-Wandergruppe – Treff: Bahnhof Ettlingen Stadt, Gedächtnistraining 1, Englisch für Fortgeschrittene; 10 Uhr: Hobby-Radler „Rennrad“ - Treff: Haltestelle Horbachpark ab sofort mit Mountainbike oder Cross- bzw. Trekkingrad, Schach „Die Denker“; 11:15 Uhr: Spanisch für Anfänger; 14 Uhr: Boule-Gruppe 1 (Wasen) und 2 (Neuwiesenreben); 15:45 Uhr: Französisch 50plus; 17 Uhr: „Intermezzo“ Orchesterprobe.

Mi., 02.12., 9:30 und 10:45 Uhr: Gymnastik 1 und 2 (DRK-Haus); 10 Uhr: Englisch Anyway und Refresher; 14 Uhr: Rommee-Spieler; 14:30 Uhr: Doppelkopf; 15 Uhr: Motivzeichnen; 16 Uhr:

Vortrag: „Klassische Musik“: Franz Schubert – die posthume Klaviersonate in c-moll, D 958, und Beethovens Einfluss auf Schubert; 18 Uhr: „Graue Zellen“, Theaterprobe.

Do., 03.12., 9 Uhr: Autogenes Training bis 10:30 Uhr; 10 Uhr: Französisch für Anfänger „Les Débutants“, Geschichtsarbeitskreis; 10:45 Uhr: „Yoga auf dem Stuhl“; 13 Uhr: Tischtennis „Wirbelwind“ in der Kaserne; 14 Uhr: Rommee-Joker, Boule-Gruppe 3 (Wasen), Freundeskreis 38/39; 15 Uhr: Jahrgangstreffen 27/28; 18:30 Uhr: ArtEttlingen; 19 Uhr: „La Facette“ – Theaterproben

Computer-Workshops
Fr 27.11. 10 Uhr Textbearbeitung mit Microsoft Word für Fortgeschrittene
Di 01.12. 10 Uhr Internet und E-Mail
Di 01.12. 14 Uhr PC-Grundwissen 1 (Neueinsteiger)
Fr 04.12. 10 Uhr Microsoft Excel für Einsteiger
Mo 07.12. 10 Uhr Smartphone und Tablet mit Google Android
Di 08.12. 10 Uhr Datei- und Ordnerverwaltung auf dem PC
Mi 09.12. 10 Uhr PC-Workshopleiter-Treffen
Do 10.12. 10 Uhr Smartphone mit Google Android für Einsteiger
Fr 11.12. 10 Uhr Microsoft Excel für Fortgeschrittene
Mo 14.12. 10 Uhr Sicherheit für Windows (7, 8, Vista)
Di 15.12. 10 Uhr Internet und E-Mail
Di 15.12. 14 Uhr PC-Grundwissen 2
Mi 16.12. 10 Uhr iPhones und iPads von Apple – für Einsteiger
Mi 16.12. 14 Uhr Cewe Fotobuch erstellen
Do 17.12. 10 Uhr Textbearbeitung mit Microsoft Word für Einsteiger
Fr 18.12. 10 Uhr Textbearbeitung mit Microsoft Word für Fortgeschrittene
Die Workshops finden im Computerraum des Begegnungszentrums am Klösterle, statt. Eigene Notebooks/Laptops (außer bei PC-Grundwissen) und USB-Sticks zum Speichern können mitgebracht werden. Weitere Informationen gibt es auf den an der Rezeption ausliegenden Handzetteln. **Anmeldung erforderlich.** Auch unter www.bz-ettlingen.de kann man sich informieren. **Zu den Workshops Word für Fortgeschrittene und Excel** können Sie sich auch Online (Homepage) **anmelden.**

Veranstaltungshinweise
„Was tut wohl die Rose zur Winterzeit?“ Mit diesem Gedicht von Mascha Kaléko – vorgetragen von Heidi Erle – wurde am vergangenen Freitagabend in der Cafeteria des Begegnungszentrums die Vernissage mit Bildern der Ettlinger Malerin Kirsten Bloss eröffnet. Seniorenbearbeit Ernst Koch, zuständig für die Kunstausstellungen im Begegnungszentrum, begrüßte mit einem Überblick über den Werdegang und das künstlerische Schaffen von Kirsten Bloss die zahlreichen Gäste.



Danach präsentierte die Malerin selbst ausgewählte Werke aus ihrem zweijährigen Zyklus „Geschichten der Sehnsucht“.

Titel wie „Lotus“ oder „Recuerdos de Espana“ erzählen von Sehnsüchten, die in jedem Menschen vorhanden sein können. Kirsten Bloss hat sie ständig präsent. Immer wieder erscheint das Ultramarinblau, das vom Jenseits des Meeres Sehnsüchte weckt. Mit dem Gedicht „Aster“ von Gottfried Benn – wieder von Heidi Erle einfühlsam vorgetragen – wurde der offizielle Teil der Vernissage beendet. Die Ausstellung ist noch bis zum 31. Januar im Begegnungszentrum zu sehen.

Veranstaltungstermine
Hobby-Radler „Große Tour“ wandern
Die nächste Wanderung der Hobby-Radler findet am **Freitag, 27. November**, statt. **Treffpunkt** und Beginn der Wanderung ist **um 9:30 Uhr am Parkplatz an der Kaisereiche**. Zu der Wanderung ist keine Fahrkarte erforderlich. Mittagseinkauf ist in Grünwettersbach vorgesehen. Streckenlänge: ca. 13 km. Tourenführung hat G. Dworschak (Tel. 07243 17895).

Tierfreunde
Am **Donnerstag, 10. Dezember, 16 Uhr**, treffen sich Tierfreunde (ohne Hunde) bei Kaffee und Kuchen im 1. OG des Begegnungszentrums am Klösterle, zum **Jahresabschluss**, der nunmehr seit acht Jahren dort stattfindet. Anschließend wird Peter Sparkuhle wieder die vertonten Wanderungen mit Hunden in diesem Jahr zeigen. Eine Anmeldung ist unbedingt erforderlich (siehe Anmeldezettel November/Dezember).

Literaturkreis
Der nächste Termin des **Literaturkreises** ist am **Dienstag, 15. Dezember, 11 Uhr**. Es wird das Buch „Der vierte König“ von Edzard Schaper besprochen. Gäste sind willkommen.

seniorTreff Ettlingen-West

Veranstaltungstermine
Montag, 30. November
9 Uhr – **Yoga auf dem Stuhl I**
10:15 Uhr – **Yoga auf dem Stuhl II**
Dienstag, 1. Dezember
9 Uhr – **Sturzprävention**
10:15 Uhr – **Sturzprävention**
16 Uhr – **Offenes Singen**
Mittwoch, 2. Dezember
14 Uhr – **Boule „Die Westler“** – Entenseepark
Donnerstag, 3. Dezember
9 Uhr – **Sturzprävention**

10 Uhr - **Entensee-Radler** -
Treff: Fürstenberg - *Gruppe ist belegt!*
14 Uhr - **Offener Treff**

Die Veranstaltungen finden, wenn nichts anderes angegeben ist, im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89 statt. Beratung, Anmeldung und Information: Donnerstags von 10 bis 11 Uhr persönlich im *senior*-Treff Ettlingen-West, im Fürstenberg, Ahornweg 89.

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Rohrackerweg 24,
Tel.: 07243-4704, www.kjz-specht.de

ADVENTSKRANZBINDEN* - eine Eltern-Kind-Aktion (ab 6 J. + 1 Erw.): gemeinsam einen tollen Adventskranz binden und dekorieren; SA, 29.11., 14-17 Uhr, 10 € (ohne Kerzen)



RABEN AUS HOLZ*
FR, 04.12., 15-17:30, ab 7 J.

YU-GI-OH-TURNIER*
SA, 05.12., 13-18 Uhr, 3 €

KERZEN FÄRBE + WERWÖLFE VOM DÜSTERWALD SPIELEN*
MI, 09.12., 15-17:30 Uhr, 1 €, ab 9 J.

PLÄTZCHEN BACKEN* DI 01.12. oder 08.12., jeweils von 16-18:30 Uhr, oder SA, 05.12., 10-13 Uhr, jeweils 5 €, ab 6 J.

DER NIKOLAUS (+ Knecht Ruprecht) KOMMT INS SPECHT* SO, 06.12., 15:30-18 Uhr, mit Bastelaktionen, Lagerfeuer und Kinderpunsch, ab 6 J., 5 €, bitte einen Socken zum Befüllen mitbringen

KERZEN ZIEHEN* MI, 09.12. oder 16.12., 15-17 Uhr, je 3 €

CHILL OUT NACHSITZEN das Ersatzkonzert für das im Sommer ins Wasser gefallene Chill Out findet am SA, 28.11. mit „Demorian“, „Johnny und die 5. Dimension“ und Studio 913“ im Jugendzentrum statt; Einlass ab 19 Uhr, nähere Infos auf unserer Homepage;

MITTAGSTISCH von MO-FR von 12-14 Uhr gibt es bei uns wieder ein frisch zubereitetes Mittagessen für Groß und Klein für nur € 3.- Den aktuellen Speiseplan findet man unter www.kjz-specht.de

TREFF AM MITTAG mit Billard, Kicker und Brettspielen MO-DO von 14-15.30 Uhr

HAUSAUFGABENHILFE* von MO-DO von 14-16 Uhr, € 3.- pro Termin

KIDSTREFF mit Spielen, Basteln und Outdoor-Aktionen von 7 bis 10 Jahren, DO von 15.30-17 Uhr, ohne Anmeldung

JUNGSTREFF ab 11 Jahren, MI von 16.15-17.45 Uhr

MÄDCHENTREFF ab 11 Jahren, FR von 14.30-17 Uhr

OFFENER TEEN-TREFF mit Spielen, Kochen, Chillen, aktuellen Konsolenspielen und Chatten, für Kids und Teens bis einschließlich 14 Jahren, MO und DI jeweils von 16-19 Uhr

OFFENES TÖPFERN für jedes Alter, DO, 19-22 Uhr (außer an Feiertagen und in den Ferien), einfach vorbei schauen! € 7.- pro Abend, das Material wird extra abgerechnet;

SPECHTCAFES mit Billard; Kicker, Karaoke, essen, Discos und Turnieren, MI von 18-21 Uhr, FR von 18-22 Uhr, jeden 2. und 4. SA im Monat von 18-22 Uhr
***Anmeldung erforderlich**

Multikulturelles Leben

STIMMENFANG

„Integration ist...“
"Integration ist für mich, die Anpassung an mein Umfeld." (Vesna Borojevic, Bewohnerin der Stadt Karlsruhe)

ANSPRECHPARTNER
Integrationsbeauftragte der Stadt Ettlingen
Telefon: 07243 101-8371
E-Mail: bjfs@ettlingen.de

Migrationsberatung der Caritas für zugewanderte EU-Bürger und Ausländer mit einem auf Dauer angelegten Aufenthaltsstatus

Telefon: 07243 515 0
Mail: info@caritas-ettlingen.de

AKTUELLES

K26 Wöchentliche Angebote
Beratung für Asylsuchende durch
Der Begegnungsladen

den Verein „Freunde für Fremde e.V.“
Jeden Montag von 10-12 Uhr und von 15-17.30 Uhr, jeden Donnerstag von 10-12 und jeden Freitag von 15-17.30 Uhr
Ansprechpartner/in: Udo Dreutler, Kontakt: 07243 12866 (außerhalb der Sprechzeiten), E-Mail: kontakt@dreutler.de

Deutschkurs für Anfänger, Arbeitskreis Asyl Ettlingen
Jeden Montag von 10-11.30 Uhr
Ansprechpartner/in: Friederike Stertz
Kontakt: 07243/21122 oder 0172 9376525

Offene Sprechstunde des Arbeitskreises „Demenzfreundliches Ettlingen“
Jeden Freitag von 15-17 Uhr
Ansprechpartner/in:
Otti Vielsäcker und Silvia Günter
Kontakt: 07243/99396 oder 07243/91696.

Weitere Veranstaltungen im K26
Dienstag, 1. Dezember, Uhrzeit: 17-18 Uhr, **Angebot: Sprechstunde des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung, Thema: Tagesstruktur für Menschen mit psychischer Erkrankung**, Anwesend sind: Ingrid Schuler (Gemeindepsychiatrisches Zentrum Caritasverband Ettlingen) und Irmgard Fuest (BEQUA gGmbH)

Mittwoch, 02. Dezember 2015, Uhrzeit: 15.30-18 Uhr, **Angebot: effeff-Treff im K26: Kekse backen**, Ansprechpartnerin: Bettina Gintner, Kontakt: 07243/725645, E-Mail: be.gin@gmx.de

Donnerstag, 03. Dezember 2015, Uhrzeit: 16.00-19.00 Uhr, **Angebot: Begegnungscafé des Arbeitskreises Asyl**, Ansprechpartner: Harald Gilcher

Arbeitskreis Asyl

Fußballsachen und Winterkleidung gesucht

Die Freizeitkicker brauchen dringend Sportsachen aller Art, vor allem Kickschuhe Größe 37 - 42 und Sportkleidung wie zum Beispiel Trainingsanzüge und Trikots. Bis eine Halle für die Winterzeit zur Verfügung steht, werden die Fußballer weiter draußen kicken. Deswegen wären für sie auch Wintersachen wichtig - Schal, Mütze, Handschuhe und Jacken. Die Kicker sind jeden Freitag ab 16 Uhr im Baggerloch aktiv. Sener Solmaz, der den Freizeitkick organisiert und vor Ort dabei ist, freut sich, wenn Sie die Sachen direkt zum Baggerloch bringen. Eine weitere Möglichkeit ist die Kontaktaufnahme per Mail: [sener.solmaz64@web.de](mailto:solmaz64@web.de). Oder telefonisch an das Leitungsteam des AK Asyl: 07243 - 3508177

Hier können Sie mehr über unsere Aktivitäten erfahren: <http://www.asyllettlingen.de>

Tischtennispielen für Jedermann
Immer wieder werden aktive Spieler des Tischtennisvereins Grün-Weiß gefragt, ob man auch als Hobbyspieler - ohne weitere Verpflichtung und ohne Teilnahme am Spielbetrieb - den Tischtennisball über das Netz jagen kann. Nun bietet der Tischtennisverein Ettlingen ab **Sonntag, 29.11.** ein freies Spielen für alle Tischtennisbegeisterten an. Jeden Sonntag von 18 bis 20 Uhr ist somit ein freies Spielen für Jedermann (und Jedefrau) in der „alten“ Halle des Eichendorff-Gymnasium (an den Bahnschienen), Goethestr. 2/Eingang Schleinkoferstraße möglich. Mitzubringen sind lediglich Sportkleidung und wenn möglich auch einen Schläger (Schläger in geringem

Maße sind vorhanden), alles andere wird vom Verein gestellt. Während dieser zwei Stunden wird ein Mitglied unseres Vereins für Fragen aller Art gerne Rede und Antwort stehen. Dieses freie Tischtennis spielen soll alle Menschen, die Lust auf Tischtennis haben, erreichen. Weitere Infos: www.ttvettlingen.de

Lokale Agenda

Agenda 21

Weltladen Ettlingen

Herbstzeit, kühlere Zeit ... und es gibt kein schlechtes Wetter, wenn man richtig angezogen ist, z.B. mit den leichten, wärmenden **Alpaka-Strick-Accessoires** aus Peru und Bolivien. Handstulpen, Schals und Mützen in modischem farbigem Design kommen in der kühleren Jahreszeit gut an. Die Alpaka-Faser ist auf dem Weltmarkt nur in geringer Menge vorhanden, sie ist langlebig, läßt sich nicht statisch auf und ist fuselfrei. Durch die winzigen Luftmaschen in den Fasern hat Alpaka eine hohe thermische Kapazität, leitet aber auch Feuchtigkeit ab. Die kleine Kamelart "Alpaka" lebt bevorzugt in extremen Höhen in den Anden. Die bunten Strickwaren stammen z.B. von der peruanischen Kooperative RAYMISA oder der bolivianischen Firma TAKECHUIMA. Durch die Haltung der Alpakas und den Verkauf ihrer Wolle haben die Bauern eine Alternative zum Koka-Anbau. Die FAIR-Handelsimporteure DWP und WALIKI lassen die Accessoires bei den Handwerker-Kooperativen fertigen. Die Kooperativen verstehen sich als Sozialunternehmen mit dem erklärten Ziel, durch faire Arbeitsverhältnisse, Auswege aus der Armut zu schaffen. Insbesondere Frauen finden hier eine Arbeitsmöglichkeit, die ihren persönlichen Lebenslagen angepasst ist: Hier gibt es unter anderem Kinderbetreuung, flexible Arbeitszeiten und bezahlten Mutterschutz, eine Krankenversicherung und geregelte Mitspracherechte für alle ArbeitnehmerInnen. Sie erhalten ein Festgehalt, bezahlten Urlaub und Krankheitsvorsorge für ihre Familie. Probieren Sie die Schals und Accessoires im Weltladen, unsere Mitarbeiter holen sie gerne auch aus dem Schaufenster. Fair einkaufen im Weltladen Ettlingen, Leopoldstr. 20, geöffnet Montag - Freitag 9.30 - 18.30, Samstag 9.30 bis 13 Uhr. Tel. 94 55 94, www.weltladen-ettlingen.de

Musikschule Ettlingen

Cantare et sonare

„Singen und klingen“ wird es am Samstagabend, 5. Dezember, um 19 Uhr in

der Ettlinger Johanneskirche, wenn die beiden Blockflötenorchester, die Blockflötenensembles und das Gesangsensemble der Musikschule mit Kompositionen von Rognoni Taeggio, Haussmann, Telemann, Merula und Vivaldi einen besinnlichen Akzent setzen zum vorweihnachtlich geschäftigen Treiben in der Stadt. Ergänzt werden die „klassischen“ Stücke durch populäre Songs, wie „Take five“, „In the mood“ oder dem „Halleluja“ von L. Cohen in einem reizvollen Arrangement für drei Frauenstimmen.

Die Leitung haben Theresa Fritz, Barbara Kuon und Regina Grönegreß, die Orgel- und Klavierbegleitung liegt in den Händen von Stefan Fritz.

Herzliche Einladung, der Eintritt ist frei!



Konzertante Barockmusik für zwei Blockflöten, Orgel und Cembalo mit Theresa Fritz und Ulrike Sparr, Blockflöte, sowie Stefan Fritz, Orgel und Cembalo.

Karten für 7,- € (erm. 3,50 €) erhalten Sie bei der Stadt Ettlingen in der Stadtinformation (Schlossplatz 3), der Musikschule (Pforzheimer Str. 25) und an der Abendkasse. Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.

Nikolauskonzert

Am Sonntag, 06.12. veranstaltet die Musikschule Ettlingen um 17 Uhr ein Konzert von Kindern für Kinder und jung Gebliebene.

In diesem Nikolauskonzert sind Beiträge von Holzbläsern, Streichern, Blechbläsern, Zupfern, Pianisten sowie Beiträge von Chören, Akkordeonensemble und der musikalischen Früherziehung zu hören.

Der Eintritt ist frei

Stadtwerke Ettlingen GmbH

Nikolaus-Feier bei den Stadtwerken, alle Kinder ab 6 Jahre sind herzlich eingeladen!

Es naht die besinnliche Adventszeit, die Stiefel stehen schon bereit, wenn der Nikolaus kommt angeritten, auf seinem riesengroßen Schlitten. Doch bevor er zu Dir kommt, in Euer Zuhause, macht er bei den Stadtwerken Ettlingen Pause. Drum komm' vorbei und sei bereit, zum Basteln und Singen in der Vorweihnachtszeit. Wer weiß, vielleicht hat er dabei ein paar Sachen, die ganz besonders Euch Kindern Freude machen: **Freitag, 4. Dezember von 14:30 bis 17:30 Uhr** Im Grünhaus der Stadtwerke, Hertzstraße 33

Wenn auch Du mit dabei sein möchtest, dann melde Dich telefonisch unter **07243 101-625** an.



Stadtwerke Ettlingen GmbH
Hertzstraße 33
Tel. 07243 101-625
info@sw-ettlingen.de
www.sw-ettlingen.de



Nur noch wenige Plätze gibt es bei der Nikolausfeier.

Stadtbibliothek



Treff am Samstag
Vorlesezeit: Geschichten lauschen
und kreativ sein
Samstag, 28. November 2015
10.30 - 12 Uhr
Mit Alina Kölmel
Rosina Reimann
Für Kinder ab 4 Jahren
und ihre Eltern
keine Anmeldung erforderlich



Spanisch für Kinder
Vorlese- und Mitmachaktion
mit Ana Lilia Gerner
Samstag, 5. Dezember 2015
10.30 - 11 Uhr
Für Kinder ab 5 Jahren
und ihre Eltern
Keine Anmeldung erforderlich!

Impressum

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen, Druck und Verlag: NUSSBAUM MEDIEN Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Telefax-Nr. 07033 2048, www.nussbaummedien.de
Verantwortlich für den **amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen (ohne Anzeigen):** Oberbürgermeister Johannes Arnold, Marktplatz 2, 76275 Ettlingen.
Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de.
Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck. Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.
E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de
Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite „**Gemeinderat/Ortschaftsrat**“ sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates
Verantwortlich für „**Was sonst noch interessiert**“ und den **Anzeigenteil:** Brigitte Nussbaum, Merklinger Str. 20, 71263 Weil der Stadt.
Büro für Anzeigenannahme: 76275 Ettlingen, Hertzstr. 30, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310. E-Mail: anzeigen.76275@nussbaummedien.de
Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr.
Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0.
E-Mail: abonnenten@wdspressevertrieb.de
Internet: www.wdspressevertrieb.de

Unser Geschenkipp



Leseausweis der Stadtbibliothek
Verschenken Sie 12 Monate Lese-,
Seh-, Hör- und Spielgenuss!
Den Gutschein erhalten Sie für 20 €
während der Öffnungszeiten der
Bibliothek.
Di, Do, Fr 12 - 18 Uhr, Mi 10 - 18
Uhr, Sa 10 - 13 Uhr

Volkshochschule

VHS Aktuell

Rhythmus pur - Trommeln westafrikanisch auf Djembé und Bastrommeln (K0016) Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Instrumente können im Kurs gegen eine Leihgebühr von 3,00 € pro Djembé zur Verfügung gestellt werden. Samstag, 12. Dezember, 14 bis 18.30 Uhr, im Pavillon der Schillerschule
Workshop Chinesische Kalligraphie (K0051) Samstag, 5. Dez., 14 bis 19 Uhr
Der Sonnengruß (G0444) für Anfänger: Freitag, 4. Dez. 14 bis 16.30 Uhr
(G0445) für Anfänger und Wiedereinsteiger: Freitag, 18. Dez., 14 bis 16.30 Uhr

Kochen mit (fast) nix (G0554) Dieser besonderer Kochkurs Art richtet sich an alle, die mit wenig (maximal vier Zutaten) viel erreichen wollen. Freitag, 11., und Freitag, 18. Dezember, jeweils 8.30 bis 22 Uhr, Küche der Albgauhalle

Weihnachtsbäckerei für Kinder von 8 bis 12 Jahren (J0891) Samstag, 12. Dezember, 10 bis 13 Uhr, Küche der Albgauhalle

Rhetorik Training (B0643)

Freitag, 4. Dezember, 8.30 bis 16 Uhr

Excel-Aufbaukurs- Controlling (B0754)

Dieser Kurs bietet eine kurze Einführung in die Grundlagen des Controllings anhand von Beispielrechnungen mit Microsoft EXCEL. **Keine Excel-Vorkenntnisse erforderlich.** Montag, 14., und Donnerstag, 17. Dez., jeweils 18.30 bis 21.30 Uhr

Volkshochschule Ettlingen, Pforzheimer Str. 14 a, Tel.: 07243/101-484, -483, Fax: 07243/101-556, E-Mail:

vhs@ettlingen.de,

Internet: www.vhsettlingen.de,

Geschäftszeiten: montags bis mittwochs 8.30 - 12 Uhr, 14 bis 16 Uhr, donnerstags 8.30 - 12 Uhr, 14 - 18 Uhr, freitags 8.30 - 12 Uhr

Bäder

Start Vorverkauf der Jahreskarten

Montag, 7. Dezember

Preise: Jahreskarte Familie: 285 €

Jahreskarte Erwachsene: 258 €

Jahreskarte Ermäßigte: 155 €

Gültigkeit: Im Kalenderjahr - 1.1.2016 bis 31.12.2016

Die Jahreskarten können, auch bei vorherigem Erwerb, erst ab dem 1.1.2016 genutzt werden.

Vorverkaufsstellen:

Stadtinformation (Schlossplatz 3),

Öffnungszeiten: Mo. - Fr.: 09:30 - 16 Uhr

Sa.: 09:30 - 12:30 Uhr

Ortsverwaltung Schöllbronn (Zehntstr. 1),

Öffnungszeiten: Mo.: 08 - 12 Uhr und

13 - 16 Uhr, Di. u. Do.: 8 - 12:00 Uhr

und 13:00 - 18:00 Uhr, Mi.: 07 - 12 Uhr,

Fr.: 08 - 13:00 Uhr

Ortsverwaltung Bruchhausen (Rathaus-

str. 14), Mo.-Mi. u. Fr. 07 - 12 Uhr und

13 - 16 Uhr, Do.: 07 - 12 Uhr

Jahreskarten können bei den Ortsverwal-

tungen Bruchhausen und Schöllbronn

nur gegen Barzahlung erworben wer-

den. Bei der Stadtinformation ist die

Zahlung mit EC-Karte möglich.

Wichtige Informationen:

Jahreskarten berechtigen, zu den jewei-

ligen Öffnungszeiten, zum Eintritt in die

Ettlinger Bäder (Albgau-Hallenbad, Alb-

gau-Freibad, Badese Buchtzig, Wald-

bad Schöllbronn) - jedoch nicht zum

Eintritt in die Sauna des Albgaubades.

Das Hallenbad ist i. d. R. in den Som-

merferien ca. 4 Wochen wegen Revi-

sionsarbeiten geschlossen. Geänderte Öffnungs- /Schließungszeiten an Feiertagen werden zeitnah im Internet und der örtlichen Presse bekannt gegeben. Gegen Vorlage der Coupons aus dem Ettlinger Kinder- und Familienpass reduziert sich der Preis für die Jahreskarten um den Wert der eingereichten Coupons (beim Kauf bis 31.12.2015 die Coupons aus 2015, beim Kauf ab dem 01.01.2016 die Coupons für das Jahr 2016). Nähere Informationen zum Ettlinger Kinder- und Familienpass erhalten Sie beim Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren (Schillerstr. 7-9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101-862, E-Mail: bjfs@ettlingen.de). Kunden die eine Jahreskarte erwerben möchten, legen beim Kauf einen gültigen Personalausweis vor. Beim Erwerb der Familienkarte ist zusätzlich als Nachweis das Familien-

stammbuch erforderlich. Kinder unter 4 Jahre erhalten keine Jahreskarte, da Kinder bis zum 4. Lebensjahr freien Eintritt haben. Für eigene im Haushalt lebende Kinder ab 18 bis 27 Jahre, die noch zur Schule gehen, in Ausbildung sind bzw. studieren, ist als Nachweis ein gültiger Schülerschein, Ausbildungsnachweis oder Studentenausweis erforderlich. Schwerbehinderte Personen mit einem Grad der Behinderung ab 50% erhalten eine ermäßigte Jahreskarte und legen beim Kauf einen gültigen Behindertennachweis vor. Personen mit einem Grad der Behinderung ab 100% haben freien Eintritt in die Bäder und benötigen keine Karte. Weitere Informationen zu den Jahreskarten erhalten Sie bei der Bäderverwaltung im Algbaubad (Tel. 07243 101-631 oder -815).

laufenden Unterricht, wo die Schüler den Schulalltag und die speziellen Fächer im wirtschaftlichen Bereich näher kennen lernen. Der Dank der Anne-Frank-Realschule geht besonders an Frau Rother und Frau Stumpf, die für die Organisation des Tages und die Kooperation zwischen unseren Schulen zuständig sind. Sowie an die beteiligten Lehrkräfte der Wilhelm-Röpke-Schule, die es immer wieder möglich machen, solche Schnuppertage zu erleben.

**Projektwoche:
Hoch hinaus – aber immer als Team**



Das war das Motto der **Klasse 8d** der Anne-Frank-Realschule am 12. Nov. beim GATE-Besuch. Der Große Abenteuerurm Ettlingen bietet die Möglichkeit, außerhalb des Unterrichts praktisch auszuführen, was man sonst eher theoretisch weiß. So reicht es nicht nur zu wissen, dass man sich untereinander abspricht, wenn es darum geht, ein Problem gemeinsam zu lösen. Nein, man muss auch anderen zuhören und ihre Ideen in Erwägung ziehen. Dies wurde bei einigen Übungen, die die GATE-Trainer anleiteten, deutlich. Aber neben diesen „Bodenübungen“, die nur im Team zu bewältigen sind, geht es am GATE um das Klettern. Immer gut gesichert von den Klassenkameraden konnte jeder seine individuellen Grenzen erfahren und evtl. über sich hinauswachsen. Die abschließende „Affenschaukel“ trug dann noch jeden hoch über die Dächer von Ettlingen und wurde von lautstarken (Freuden)Schreien begleitet.

Spielend lernen

Die Schülerinnen und Schüler der **Klasse 5d** hatten im Rahmen der Projekttag die Gelegenheit, ein eigenes Spiel zu entwerfen. Dabei gestalteten die Jugendlichen in Gruppen kreativ ein Spielfeld und überlegten sich im gemeinsamen Austausch Spielregeln. Am Ende des Projekttag wurden die eigenen Spiele auf Herz und Nieren überprüft und getestet. „Gemeinsam hatten wir viel Spaß und lernten spielend, nebenbei, als Gruppe zu arbeiten und stellten fest, wie wichtig Regeln sind!“, meinte eine Schülerin der 5d am Ende des Tages.

Bildung, die ALLEN gerecht wird!

Da Schülerinnen und Schüler unterschiedliche Stärken und Bedürfnisse haben, nutzte die **Klasse 5b** im Fach Deutsch die Projekttag für individuelles Fördern des Leseverständnisses. Bereits vor der Projektwoche wurden die Schülerinnen und Schüler in verschiedenen Lernstandstufen eingeteilt. Aufgrund dieser Einteilung wurde den Jugendlichen differenziertes Material bereitgestellt. Wodurch die Stärken und Bedürfnisse

Albgau-Hallenbad
Albgau-Hallenbad

Weihnachtsaktion 2015
gültig ab 01.12. bis 23.12.2015

Infos

Aktion A

- Beim Kauf von 6 Gutscheinen für die Sauna
- oder 6 Gutscheinen für das Hallenbad
- erhalten Sie als Präsent **1 Gutschein* kostenfrei** dazu

Aktion B

- Beim Kauf von 11 Gutscheinen für die Sauna
- oder 11 Gutscheinen für das Hallenbad
- erhalten Sie als Präsent **2 Gutscheine* kostenfrei** dazu

*entsprechend dem/den gekauften Gutschein/en

Sie haben Interesse oder suchen das passende Geschenk? Gerne können Sie sich an das Kassenpersonal im Algbaubad wenden (Luisenstraße 14, 76275 Ettlingen, Telefon: 07243 101-811 oder -631, www.algbaubad.de).

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

**Mitgliederversammlung der AMG
Fördergemeinschaft e.V.**

Herzliche Einladung zur Mitgliederversammlung der AMG Fördergemeinschaft e.V. am **Donnerstag, 17. Dezember, um 19 Uhr im Albertus-Magnus-Gymnasium, Raum 0-44, Erdgeschoss.**

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bericht des Vorstandes
3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
4. Kassenbericht
5. Entlastung des Vorstandes
6. 40-jähriges Jubiläum - Rückblick
7. Verschiedenes

Wir freuen uns, Sie am 17. Dezember begrüßen zu dürfen.

Anne-Frank-Realschule

Ausbildung oder doch weiterführende Schule?

Diese Frage stellen sich unsere 10.-Klässler jedes Jahr aufs Neue. Um ihnen die Wahl zu erleichtern, bieten die weiterführenden Schulen einen Schnuppertag an. Zu einem solchen Info-Vormittag mit Schnupperunterricht lud am 16.11. zum wiederholten Male die Wilhelm-Röpke-Schule ein, um den Aufbau der Wirtschaftsschulen unter ihrem Dach vorzustellen. Diese bewährte Zusammenarbeit ermöglicht es den Realschülern vor Ort praktische Erfahrungen zu machen, Fragen zu stellen und wertvolle Tipps für die Bewerbung zu erhalten. Dazu gehören Erfahrungsberichte von Schülern der aktuellen Eingangsklasse, die sehr gut die Unterschiede zwischen Realschule und weiterführender Schule vermitteln können und die anschließende Teilnahme am

gefördert wurden. Die Schülerinnen und Schüler arbeiteten mit Freude an den Aufgaben und konnten zunächst für sich alleine in ihrer Geschwindigkeit arbeiten, um im Anschluss in der Gruppe zu einem gemeinsamen Ziel zu kommen. Wenn Sie noch mehr wissen wollen über individuelle Förderung, differenzierendes Arbeiten und soziales Lernen im Klassenverband, besuchen Sie unsere Homepage: afrs@ettlingen.de

Wilhelm-Lorenz-Realschule

Studienfahrt



In der letzten Woche vor den Herbstferien traten die Klassen 10b und 10c gemeinsam ihre Studienfahrt nach Berlin an. Die badische Sonne im Schlepptau, begann für sie ein abwechslungsreiches und informatives Programm quer durch die Hauptstadt.

Der inhaltliche Schwerpunkt lag darauf, Berlin als Fokus der deutschen Geschichte kennen zu lernen. In diesem Zusammenhang besuchten die Klassen das Reichstagsgelände, verschiedene Gedenkstätten und Ausstellungen zum Nationalsozialismus, sowie exemplarische Erinnerungsorte der Mauer und ein Museum über den Alltag in der DDR.

Auch für ausreichende Entspannung war gesorgt. Gemeinsam gingen die Klassen bowlen, tanzten in dem angesagten Club Matrix und genossen freie Zeit in der deutschen Metropole.

Alles in allem blicken wir zurück auf eine gelungene Fahrt in guter Gemeinschaft.

Prüfung – Cool bleiben

Am 11. und 18. November fanden in der Wilhelm-Lorenz-Realschule für die zehnten Klassen Workshops zum Thema „Prüfung - Cool bleiben – wie gehe ich mit Prüfungsängsten positiv um“.

Frau Kistner vom **AOK-Gesundheitszentrum** diskutierte mit den einzelnen Klassen über Ursachen und Wirkungen von Prüfungsängsten und stellte Hilfestellungen zu deren Bewältigung vor. „Der beste Weg, Prüfungsangst zu bekommen, besteht darin, sich mit Was-ist-wenn-Fragen selbst Ängste aufzubauen“, brachte Frau Kistner das Hauptproblem vieler Schüler auf den Punkt. „Was ist, wenn ich die erste Aufgabe nicht verstehe?“ Was ist, wenn ich dann nervös werde?“ Was ist, wenn ich mich dann nicht mehr konzentrieren kann?“ Was ist, wenn ich die Arbeit dann verhaue?“ Als Tipp gab sie den Schülern mit, diese Fragen positiv zu belegen: „Was ist, wenn ich die erste Aufgabe schon einmal gerechnet habe“ Was ist, wenn ich dann Sicherheit gewonnen habe?“ Was ist, wenn mir dann wider

alles einfällt, was ich gelernt habe?“ Die innere Einstellung ist sehr entscheidend dafür, wie ich dann in die Prüfung gehe.

Frau Kistner verstand es sehr gut, mit solchen und anderen Tipps, den Schülern Wege aufzuzeigen, wie sie die Prüfungszeit positiv gestalten und die eigenen Prüfungsängste abbauen zu können. Das zeigte sich auch in den Rückmeldungen der Klassen, die diese Workshops als hilfreich und praxisnah empfanden.

Es war bereits das zweite Mal, dass dieser Workshop in der Wilhelm-Lorenz-Realschule stattfand. Möglich wurde dies nur dadurch, dass die Kosten dafür das AOK-Gesundheitszentrum übernommen hat. Dadurch wird es möglich, diesen Workshop fest in unser Schulprogramm zu integrieren.

Bernard Zimmerman erzählt als Zeitzeuge der zweiten Generation die Geschichte seiner Familie

Vier zehnte Klassen erfuhren durch Bernard Zimmerman an zwei verschiedenen Terminen wie sein Vater, Herman Zimmermann, das Nazi-Regime überlebte und darüber das Buch „Ein Engel an meiner Seite – vom Überleben im Holocaust“ geschrieben hat. Bis zu seinem Tod vor vier Jahren hatte Herman Zimmerman es sich zur Aufgabe gemacht, von dieser grauenhaften Zeit und den verschiedenen Stationen seiner Flucht zu berichten, nun hat sein Sohn Bernard diese Aufgabe übernommen.

Die Familie Zimmerman ist jüdischer Abstammung und kam von Osteuropa nach Köln. Im Alter von 12 Jahren erlebte Herman Z. an der Hand seines Vaters, wie in den Straßen von Köln die Massen Hitler jubelten: hier setzt seine Geschichte ein. Kurz darauf war seine Familie mit leichtem Gepäck auf der Flucht und wusste nicht wohin. Mehrfach den Nazis knapp entkommen und immer wieder auseinandergerissen, gelang der Familie die Flucht über Holland, Belgien sowie zahlreichen Stationen in Frankreich bis sie schließlich in der Schweiz Zuflucht fanden. Immer wieder ist die Familie auf die Hilfe wohlmeinender Menschen angewiesen, die der Familie Unterschlupf bietet oder ihr über die Grenzen hilft. Doch nicht nur der Fluchtweg, sondern persönliche Erlebnisse bereichern die Geschichtsstunde, so muss z.B. seine Großmutter das Schwimmbad verlassen, weil sich ein Badegast an ihrer Anwesenheit stört. Mit vielen großformatigen Fotos seiner Familie, Zeitungsausschnitten und Karten des Fluchtwegs unterstreicht Bernard Zimmerman die Geschichte seines Vaters und natürlich liest er aus dessen Buch vor. Bernard Zimmermans Vortrag ist keineswegs traurig oder anklagend, er weist auch keine Schuld zu. Mit seiner lockeren und kommunikativen Art versteht er es, die Schülerinnen und Schüler gefangen zu nehmen und ihnen bewusst zu machen, wie schützenswert und zerbrechlich die Demokratie ist. Analog zum Vorwort im Buch seines Vaters: *lasst uns das tausend-*

mal Gesagte immer wieder sagen, damit es nicht einmal zu wenig gesagt wurde!“ Bertold Brecht

Schillerschule

Großer Vorlesetag an der Grundschule

Auch in diesem Jahr beteiligte sich die Schillerschule wieder am bundesweiten Vorlesetag. Immer am dritten Freitag im November lauschen in Deutschland etwa zwei Millionen Kinder den vorgetragenen Geschichten. Neben den Siebtklässlern der Schillerschule war auch die komplette Grundschule mit dabei und hing den Vorlesern an den Lippen, die sich zum Teil extra frei genommen hatten, um den Kindern eine Freude zu machen.

Aber zunächst trugen die Schüler den Erwachsenen etwas vor, indem der Grundschulchor den im Lehrerzimmer versammelten Gästen ein eigens für diesen Anlass getextetes Lied vorsang. Darüber freuten sich im Einzelnen Pfarrerin Busch-Wagner, Frau Kaiser von der Buchhandlung, die auch sonst als Lesepaten tätigen Frau Westermann und Herr Fichtner, Stadtrat Saladino, Herr Oehler von den Stadtwerken und vier Vorleser mit Heimvorteil, nämlich die bereits pensionierten Herren Allinger und Feierfeil sowie die nach wie vor tätigen Herren Partyka und Breunig. Allen Vorleserinnen und Vorlesern sei an dieser Stelle nochmals herzlich für ihren Einsatz gedankt!

Thiebauthschule

Vom Buch zur Bühne

Inspiziert von den Ettlinger Literaturtagen, besuchten wir gemeinsam mit unserer Lehrerin Antje Dorn-Kuckert und der Elternbegleitung Valeska Vettermann erneut die Puppentheater-Ausstellung im Schloss. Anne Brunner-Determann erwartete uns schon und führte mit vielen tollen Erklärungen durch die Geschichte des Puppentheaters. Wir staunten nicht schlecht, als wir erfuhren, dass Puppentheater früher nur was für Erwachsene gewesen sein soll. Zum Glück ist das heute anders. Unsere Oberleseratten Carlotta, Maxine, Keely, Klara und allen voran Ingmar brillierten mit ihrem Wissen und erkannten nicht nur die Hauptdarsteller aus unseren Lieblingsbüchern, sondern konnten auch noch ganze Textpassagen auswendig aufsagen. Spieglein, Spieglein an der Wand, wer ist die größte Leserratte im Land?

Verzaubert von so vielen wunderbaren Puppen, machten wir uns unter Anleitung an das Herstellen von Handpuppenrohlingen, die wir dann zu Hause nach eigenen Ideen vervollständigten. Ein Huhn, ein Clown, ein Elefant, ein Rocker, ein Hirte, ein Gespenst, ein Hund, eine Fledermaus und noch viele mehr schmückten nun unser Klassenzimmer. Eine Woche später fertigten wir dann in einem Projekt die passenden Kulissen und viele andere Arten von Figuren: Windgeister, Marionetten, Holzlöffelpuppen und kleine Fingerpüppchen. Da heißt es sicher bald: Vorhang auf für die 4a!

Mitteilungen anderer Ämter

Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist im Baubetriebshof des Stadtbauamtes die Leitung der KFZ Werkstatt zum nächstmöglichen Zeitpunkt mit einem/r

Kraftfahrzeugtechnikermeister/in

zu besetzen.

Zu betreuen ist ein Fuhrpark mit ca. 70 Fahrzeugen aller Art (PKW, LKW, Kehrmaschinen, Geräteträger, Arbeitsmaschinen, Großflächenmäher, Gabelstapler, Bau- und Landmaschinen) und Anhänger. Des Weiteren sind Handgeräte wie Motorsägen, Rasenmäher, motorbetriebene Heckenscheren und Baumaschinen technisch zu betreiben. Die KFZ Werkstatt ist mit zwei Arbeitskräften besetzt (einschließlich der Leitung). Der Dienst erfolgt als Vollzeitbeschäftigung in der Tagesverfügbarkeit (ca. 20%) und im weiteren als Handwerksmeister/in im Baubetriebshof (ca. 80%).

Fachwehrausweis, Meisterabschluss, Berufserfahrung, gute fachliche Qualifikation, Engagement, Einsatzfreude, Verantwortungsbewusstsein, Selbstständigkeit und die Bereitschaft, über die normale Dienstzeit hinaus tätig zu sein (z.B. Wirtsdienst) werden vorausgesetzt. Bewerber/innen müssen im Besitz der Führerscheinklassen BE und CE sein. Gabelstapler- sowie Erdbaumaschinenführerlaubnis sind vorteilhaft.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 6 des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD). Das Arbeitsverhältnis wird zunächst befristet.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 11.12.2015 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de.

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/101 177 Herr Rühl, Baubetriebshof, 07243/101 562 (Herr Stritzke, Baubetriebshof) oder 07243/101 218 (Herr Hiller, Personalabteilung).

Ettlingen

SOZIALVERSICHERUNG FÜR LANDWIRTSCHAFT, FORSTEN UND GARTENBAU (SVLFG)

In den nächsten Wochen wird die zuständige Aufsichtsperson der SVLFG wieder Beratungen und Besichtigungen in den versicherten Unternehmen durchführen. Sie ist nach § 17 des Siebten Buches Sozialgesetzbuch (SGB VII) verpflichtet, die Durchführung der Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen, Berufskrankheiten, arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren und für eine wirksame erste Hilfe in den Unternehmen zu überwachen sowie die Unternehmer und die Versicherten zu beraten. Die versicherten Unternehmer - auch wenn es sich um Kleinbetriebe handelt - haben nach § 19 SGB VII die Besichtigung zu ermöglichen.

Der Unternehmer ist nach § 21 SGB VII für die Durchführung der Maßnahmen zur Verhütung von Arbeitsunfällen und Berufskrankheiten und für die Verhütung von arbeitsbedingten Gesundheitsgefahren verantwortlich. Er hat vor allem seine betrieblichen Einrichtungen und Maschinen in vorschriftsmäßigem Zustand zu halten, seine Mitarbeiter über die bei ihren Arbeiten auftretenden Gefahren angemessen zu unterrichten und sie zur Einhaltung der Vorschriften zum Arbeits- und Gesundheitsschutz anzuhalten.

Die Unfallverhütungsvorschriften der SVLFG (VSGen) können Sie, falls diese in Ihrem Betrieb nicht vorhanden sind, bei der SVLFG, Vogelrainstr. 25, 70199 Stuttgart, kostenlos anfordern oder unter unserem Internetauftritt (www.svlfg.de) herunterladen. Bei Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist im Eigenbetrieb Abwasserbesetzung zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer/s Schlosser/in/s

zu besetzen.

Zum Aufgabengebiet gehören insbesondere:

Überwachung, Unterhaltung, Überholung und Instandhaltung von Abwasser- / Schmutzwasserhebbeanlagen, Regenbecken und Wehrräuger
Pflege der zur jeweiligen Einrichtung gehörender Außenanlagen und der Betriebsgebäude
Kontrolle der öffentlichen Kanalisation auf Verstopfung
Bereitschaftsdienst für die städtischen Abwasseranlagen außerhalb der regulären Arbeitszeit
Hochwasserbereitschaftsdienst (bei Bedarf)

Wir suchen Bewerber/innen mit entsprechendem Berufsabschluss, Berufserfahrung, guter fachlicher Qualifikation, Engagement, Einsatzfreude, Verantwortungsbewusstsein, der Bereitschaft, selbständig zu arbeiten und auch über die normale Dienstzeit hinaus tätig zu sein. Bewerber/innen müssen im Besitz der Führerscheinklasse BE sein. Führerscheinklasse CE ist von Vorteil.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 7 des Tarifvertrages des öffentlichen Dienstes (TVöD). Das Arbeitsverhältnis wird zunächst befristet.

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis zum 11.12.2015 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de.

Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/101 419 (Herr Wagner, Abwasserbesetzung), 07243 101 575 (Frau Sommer, Abwasserbesetzung) oder 07243 101 218 (Herr Hiller, Personalabteilung).

Ettlingen

Wir gratulieren





Notdienste

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst:

Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages. **Bitte beachten: neue Telefonnummer (ohne Vorwahl): 116117**

Notdienstpraxis:

(Am Stadtbahnhof 8):

Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter Tel. **116117 (neu)**.

Kinderärztlicher Notfalldienst:

Ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101, (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, Wochenenden/Feiertage von 8 bis 22 Uhr (ohne Anmeldung).

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 01805/19292-122 um den Dienst habenden Arzt zu erreichen: Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: von 19 Uhr bis 8 Uhr, Mittwoch von 13 bis 8 Uhr, Samstag/Sonntag/Feiertag: von 8 bis 8 Uhr

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen: 0621 38000812

Krankentransporte:

Rettungswagen und Rettungsdienst des DRK Tag und Nacht unter 19222 zu erreichen.

Tierärztlicher Notfalldienst:

jeweils von Samstag, 12 Uhr bis Montag, 24 Uhr, Kleintierdienstnummer 0721 495566

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr

Donnerstag, 26. November

Albtal-Apotheke, Schöllbronner Straße 2, Tel. 5 78 00, Kernstadt

Freitag, 27. November

Apotheke am Berliner Platz, Berliner Platz 2, Tel. 53 6020 Neuwiesenreben

Samstag, 28. November

Apotheke Grünwettersbach, Am Wetterbach 94, 0721 45 09 73, Grünwettersbach, Marien-Apotheke, Hauptstraße 120, 07245 50 00, Durmersheim

Sonntag 29. November

Adler-Apotheke, Burbacher Straße 1, Tel. 2 95 14, Schöllbronn

Montag, 30. November

Bahnhof-Apotheke Durlach, Pfinztalstraße 83, 0721 414 31, Durlach

Dienstag, 1. Dezember

Apotheke am Marktplatz, Marktplatz 4, 07243 56530, Busenbach, Gropius-Apotheke, Nürnberger Straße 7-9, 0721 988570 Khe-Dammerstock

Mittwoch, 2. Dezember

Schloß-Apotheke, Marktstraße 8, Telefon 160 18, Kernstadt

Donnerstag, 3. Dezember

Stadt-Apotheke, Albstraße 25, Tel. 1 22 88, Kernstadt

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 2 28 33 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe:

Polizei 110 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243 3200312 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 112

Haus-/Personennotrufsystem

Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 0721 95595172, Hausnotrufbeauftragte des DRK, in dringenden Fällen auch an Wochenenden, Anrufbeantworter eingeschaltet, 24-Stunden-Service-Telefon 0180 5519200

Hilfetelefon "Gewalt gegen Frauen"

kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222.

Geschütztes Wohnen

Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SopHiE gGmbH, Tel. 07251 - 71 30 324

Hilfe für Kinder und Jugendliche:

Kinder- und Jugendtelefon

Montag bis Freitag, 15 - 19 Uhr, Telefon 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund

Kaiserallee 109, Karlsruhe, 0721 842208

Kindersorgentelefon Ettlingen

Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren 07243 101-509

Diakonisches Werk

Pforzheimer Str. 31, 07243 54950

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes

Beratung und Unterstützung in Notsituationen
Wolfartsweierer Str. 5, Karlsruhe
0721 9367787

Polizei Ettlingen

Tag und Nacht Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes

Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243 515-140, pb@caritas-ettlingen.de, offene Sprechstunde dienstags 14 bis 17 Uhr

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 1110111 und 0800 1110222.

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern dienstags von 16 bis 17.30 Uhr bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

(Kernstadt und Stadtteile)

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101- 888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme: 101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden:

Zentrale in Ettlingen: 07243 180-0
24-Stunden-Service-Telefon:
0800 3629-477.

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für die öffentlichen Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline
07243 938664

Kabel Baden-Württemberg

01806 888150 oder 0800 858590050 (kostenlos)

Pflege und Betreuung

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Ettlingen, Am Klösterle, Klostersgasse 1, 07243/ 101546, 0160/ 7077566, Fax: 07243/ 101 8353
pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-karlsruhe.de

Beratung bei allen Fragen rund um Pflege und Altern, Öffnungszeiten Ettlingen

Mo - Mi 9 - 12 Uhr, Do 9 - 12 Uhr u.
13.30 - 18 Uhr, Fr 9 - 13 Uhr.
Weitere Termine nach vorheriger Ab-
sprache.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e.V.
www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im
häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungs-
kräfte von Demenzkranken 07243 3766-
0, Telefax 07243 3766-91 oder in der
Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

**Tagespflege für ältere, hilfe- und
pflegebedürftige Menschen:**
Nach Rücksprache auch kurzfristig
möglich.

Demenzgruppen: stundenweise Betreu-
ung. Auskünfte unter 07243 3766-37 oder
in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

Nachbarschaftshilfe: Lindenweg 2,
07243 7163300, nbh-Ettlingen@arcor.de
Termine nach Vereinbarung, **Nachbar-
schaftshilfe Seelsorge-Einheit-Süd:**
Eleonore Gladitsch, 07243 - 9762

DRK Bereitschaftsdienst kostenfrei
0800 1000 178

Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie
Begleitung durch ausgebildete Hospiz-
helfer/innen von schwerstkranken und
sterbenden Menschen mit ihren Ange-
hörigen zu Hause, im Krankenhaus oder
in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung
einzeln oder in einer Gruppe.
Information und Beratung:
Pforzheimer Str. 33b, 07243/ 94542-40,
hospizdienst@diakonie-laka.de

Palliative Care Team Arista: Speziali-
sierte Ambulante Palliativ Versorgung zu
Hause und in Pflegeeinrichtungen.
Information und Beratung; Pforzheimer
Str. 33 C, 07243/ 94542-60 , info@pct-
arista.de

Hospiz "Arista": Information und Be-
ratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243
94542-0 oder Fax 07243 94542-22,
www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema
„Sterben, Tod und Bestattung“ bei der
Aussegnungshalle auf dem Ettlinger
Friedhof, 0172 7680116, freitags geöff-
net von **14 bis 17 Uhr.**

Schwester Pias Team, Pia Gonzales.
Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62,
07243 537583.

Häusliche Krankenpflege
Fachkrankenschwester für Gemein-
dekrankenpflege Elke Schumacher, Deka-
neigasse 5, 07243 718080.

**Pflege- und Betreuungsdienst in
Ettlingen GbR,** Constance und Bernd
Staroszik Hausnotruf, 07243 15050 rund
um die Uhr, Büro: Nobelstr. 7

MANO Pflegeteam GmbH
MANO Vitalis Tagespflege
Infos für beide Dienste: 07243 373829,
Fax: 07243 525955, Seestraße 28,
www.mano-pflege.de
pflgeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima,
Goethestraße 15, 07243 529252, Fax
(Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Sozialstation
Ambulante Kranken-, Alten- und Fami-
lienpflege, Tagespflege/ Seniorentages-
stätte SenTa, Essen auf Rädern, Infor-
mationen im AWO-Versorgungszentrum
Ettlingen, Franz-Kast-Haus,
Karlsruher Str. 17, 07243/76690-0,
www.awo-albtal.de

Essen auf Rädern
Herr Kungl, Seniorenzentrum am Hor-
bachpark, Middelkerker Straße 4, 07243
515159 sowie einen stationären Mittags-
tisch im Seniorenzentrum.

Pflegedienst Froschbach,
Dorothea Bohnenstengel,
Am Sang 4, 24 h erreichbar
07243/715 99 19
www.pflegedienst-froschbach.com

Essen auf Rädern:
Infos beim DRK-Kreisverband, Bettina
Pfannendörfer, 0721 955 95 175

Beratung für ältere Menschen
Diakonisches Werk,
Pforzheimer Straße 31, 07243 54950.

**Amt für Bildung, Jugend, Familie und
Senioren**
für ältere sowie pflegebedürftige Men-
schen und deren Angehörige, Petra
Klug, 07243 101-146, Rathaus Albarka-
den, Schillerstr. 7-9

Wohn- und Pflegehilfsmittelberatung
des DRK, Terminvereinbarung unter
0180 55 19 200

Wohnberatungsstelle
Planungshilfe für altersgerechte und barri-
erereife Wohnungen, Beratungsstelle beim
Diakonischen Werk, Pforzheimer Str. 31.
Terminabsprachen 07243-54 95 0,
Fax: 07243-54 95 99.

Dienste für psychisch erkrankte Menschen

**Gemeindepsychiatrisches Zentrum
des Caritasverbands Ettlingen**
Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstät-
te, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychi-
atrische Institutsambulanz des Klinikums
Nordschwarzwald Ettlingen, Goethestra-
ße 15a, 07243 515-130

Schwangerschafts- beratung

Caritasverband Ettlingen
Lorenz-Werthmann-Str. 2,
Anmeldung 07243 515-0,
schwangerenberatung@caritas-ettlingen.de

Diakonisches Werk Ettlingen,
rund um Schwangerschaft und Fami-
lie bis zum 3. Lj. des Kindes, auch im
Schwangerschaftskonflikt, **wellcome-**
Praktische Hilfe nach der Geburt
www.welcome-online.de

Pforzheimer Straße 31, 07243 54950,
ettlingen@diakonie-laka.de,
www.onlineberatung-diakonie-baden.de

Suchtberatung

**Suchtberatungs- und -behandlungs-
stelle** der agj, Rohrackerweg 22,
07243 215305,
suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de,
www.suchtberatung-ettlingen.de

Familien- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen,
Lorenz-Werthmann-Straße 2,
Anmeldung 07243 515-0.

Frühe Hilfen/Babyambulanz
für Eltern von Kleinkindern bis 3 Jahre
beim Caritasverband, 07243 515-140.

Mano Pflegeteam GmbH
Versorgung und Betreuung der im Haus-
halt lebenden Kinder in Notsituationen,
07243 373829, Fax 07243 525955,
E-Mail pflgeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk
Sozialberatung, Lebensberatung, Paar-
und Familienkonflikte, **Mediation**
Vermittlung und Regelung bei
familiären und trennungsbedingten
Konflikten, Pforzheimer Str. 31, 07243
54950, ettlingen@diakonie-laka.de,
www.diakonie-laka.de

**Beantragung Kurmaßnahmen für
Mutter und Kind**
Infos beim Diakonischen Werk Ettlingen,
Pforzheimer Straße 31, 07243 54950

**Amt für Bildung, Jugend, Familie und
Senioren**
Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürger-
treff "Fürstenberg", Ahornweg 89, Un-
terstützung in Alltagsfragen Christina
Leicht, 101-389

Familienpflegerin
Infos über den Caritasverband für den
Landkreis Karlsruhe, 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V.
Hilfe bei Selbstmordgefährdung und
Lebenskrisen, 0721 811424, Telefon/
Fax: 0721 8200667/8, Geschäftsstelle,
Hirschstraße 87, Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen

Gottesdienstordnung
Samstag, 28. und Sonntag,
29. November (1. Advent)

Katholische Kirchen

**Röm.-Kath. Kirchengemeinde
Ettlingen-Stadt**

Pfarrei Herz-Jesu
Sonntag 10:30 Uhr Hl. Messe -

Eröffnung der Erstkommunion 2016, an-
schl. Kuchenverkauf der Ministranten;
18 Uhr „Zwischen Anfang und Ende -
Besinnung zum Wochenwechsel

Pfarrei St. Martin
Samstag 18:30 Uhr Hl. Messe

Pfarrei Liebfrauen
Samstag 9 Uhr Feier der Firmung mit
Weihbischof Dr. Michael Gerber, mitge-
staltet von der Band "Sunday"
Sonntag 9 Uhr Hl. Messe, mitgestaltet
vom Singkreis Ettlingen

Seniorenzentrum am Horbachpark
Sonntag 10 Uhr Hl. Messe

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land

St. Josef, Bruchhausen
Sonntag 18 Uhr Rorateamt

St. Bonifatius, Schöllbronn
Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Dionysius, Ettlingenweiler
Sonntag 11 Uhr Sonntagmesse

St. Antonius, Spessart
Sonntag 9:45 Uhr Sonntagmesse; 9:45
Uhr Kinderkirche im Untergeschoss

Filiale St. Wendelin, Oberweiler
Samstag 18 Uhr Vorabendmesse

Filiale Maria Königin, Schluttenbach
Samstag 17:30 Uhr Vorabendmesse

Evangelische Kirchen

Luthergemeinde
Sonntag 10.30 Uhr Gottesdienst zum
1. Advent im Gemeindezentrum Bruch-
hausen

Pauluspfarrei
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst Pfarrerin
Kira Busch-Wagner

Johannespfarrei
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst zum 1.
Advent in der Johanneskirche im An-
schluss Brunch im Caspar-Hedio-Haus.
Wenn jeder eine Kleinigkeit zum Essen
mitbringt, dann können wir uns wie die
letzten Male über ein buntes Buffet freu-
en. 10 Uhr Kindergottesdienst, zuerst
gemeinsam in der Kirche und dann im
Caspar-Hedio-Haus

Freie evangelische Gemeinde
Dieselstr. 52. Pastor: Michael Riedel;
www.feg-ettlingen.de

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit Kin-
derbetreuung und Kindergottesdienst (4-
12 Jahren)

Liebzeller Gemeinde
www.lgv-ettlingen.de, 07243-3426790
Sonntag 10 Uhr Gottesdienst

Christliche Gemeinde
Sonntag 10.45 Uhr Gottesdienst Zep-
pelinstr. 3, parallel Kinderstunde in zwei
Altersgruppen; Zeppelinstr. 3, 07243 /
90116

Neuapostolische Kirche

Sonntag 9:30 Uhr Gottesdienst und
Sonntagsschule, 1. Advent

Mittwoch, 20 Uhr Gottesdienst

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettlingen Stadt

Messias-Aufführung in Liebfrauen - Vorverkauf noch bis Samstag

Großes Barock-Konzert zum ersten Ad-
vent: Das Vokalensemble Herz Jesu
führt am Sonntag, 29. November, in
der Liebfrauenkirche in Ettlingen-West
Georg Friedrich Händels Oratorium *Der
Messias* auf. Konzertbeginn ist 17 Uhr.
Der Vorverkauf durch die Stadtinforma-
tion Ettlingen läuft noch bis Samstag
(12 Uhr). Restkarten sind dann an der
Abendkasse zu haben.

Den Orchesterpart übernimmt L'arpa
festante. Einen besonderen Klang erhält
der Chorgesang in der Ettlinger Auf-
führung durch die Beteiligung des Kin-
der- und Jugendchors der Herz-Jesu-
Gemeinde. Die jungen Sängerinnen und
Sänger im Alter von 12 bis 17 Jahren
verstärken die Sopran- und Altstimmen.
Das Oratorium wird in der Originalspra-
che Englisch gesungen.

Die Solisten sind Sabine Goetz (Sop-
ran) aus Mannheim, Judith Ritter (Alt)
aus Karlsruhe, Jürgen Ochs (Tenor) aus
Rastatt und Markus Flaig (Bass) aus
Frankfurt am Main. Die Leitung hat Bru-
no Hamm, Kantor der Ettlinger Herz-
Jesus-Kirche.

Karten bei der
Stadtinformation Ettlingen
Vorverkauf: 17/23/25 € (Erm. 2 €),
Tel.: 07243/101 - 380
Für den Konzertabend steht ein Shuttle-
Service zur Verfügung
(Tel. 07243/2083581)
Alle Infos auch unter
www.messias-ettlingen.de

„ZWISCHEN ANFANG UND ENDE“ - BESINNUNG ZUM WOCHENWECHSEL

Am **Sonntag, 29. November**, laden wir
Sie wieder zu einer abendlichen Besin-
nung um 18 Uhr in den Chorraum der
Herz-Jesu-Kirche ein. Im Dezember ist
Weihnachtspause. Die nächste Besin-
nung findet am 31.01. statt.

c.leben@gmx.de oder (07243) 21 72 17
(Dr. Christiane Feldmann-Leben)

FRAUEN IN DER BIBEL - VON PRO- PHETINNEN UND RICHTERINNEN

Am **Dienstag, 1. Dezember**, wollen wir
uns von Deboras Geschichte inspirieren
lassen. Das Treffen findet um **20 Uhr**
im **Gemeindezentrum Herz Jesu** statt.
Diese Einladung gilt selbstverständlich
auch Männern. Um Anmeldung wird
gebeten bis zum 28. November unter
c.leben@gmx.de oder (07243) 21 72 17,
Dr. Feldmann-Leben

MITMACHEN BEIM KRIPPENSPIEL IN HERZ JESU

Alle Kinder die Lust haben den Gottes-
dienst am Heiligen Abend mitzugestal-
ten, sind eingeladen am 24. Dezember
um 17 Uhr in Herz Jesu mitzumachen.
Die Probestermine für das Singspiel
sind: 29. November, 6. Dezember, 13.
Dezember und 20. Dezember jeweils
11:30 Uhr nach dem Sonntagsgottes-
dienst in der Herz-Jesu-Kirche sowie am
22. Dezember um 15 Uhr ebenfalls in
der Herz Jesu-Kirche. Ladet Eure Ge-
schwister oder Freunde ein, sie dürfen
auch mitmachen!

Weitere Informationen bei: *Bruno Hamm*,
Tel. (0176) 22791134, oder *Carin Tessen*,
Tel. 7 93 19

KRIPPENSPIEL BEI DER KINDERKRIP- PENFEIER IN LIEBFRAUEN

Alle Jahre wieder, so auch dieses Jahr,
findet an Weihnachten eine Krippenfeier
für Kinder im Alter von 0-8 Jahren in der
Liebfrauenkirche statt. Der Wortgottes-
dienst ist um 16 Uhr am Heiligen Abend.
Alle Familien mit Kindern sind herzlich
eingeladen. Eltern, deren Kinder ger-
ne bei diesem Krippenspiel mitmachen
wollen, können sich telefonisch oder per
E-Mail melden.

Adrian Dieterle, Telefon: 71 63 31
(Pfarrbüro Herz-Jesu), **E-Mail:**
adrian.dieterle@kath-ettlingen-stadt.de

Folgende Probestermine für die Kinder
sind geplant: 2. Advent, 6. Dezember:
11:45 Uhr in der Liebfrauenkirche
3. Advent, 13. Dezember: 11:45 Uhr in
der Liebfrauenkirche
4. Advent, 20. Dezember: 11:45 Uhr in
der Liebfrauenkirche

RORATE-GOTTESDIENSTE IM ADVENT

Auch in diesem Jahr bieten wir in der
Adventszeit wieder **Rorate-Gottes-
dienste** an. Diese besinnlichen Gottes-
dienste bei Kerzenschein feiern wir für
alle drei Gemeinden der Seelsorgeein-
heit am frühen Morgen - am Freitag,
11.12., und Freitag, 18.12. um 6 Uhr
- in der Herz Jesu-Kirche. Am Freitag,
4. Dezember, werden wir anlässlich des
150. Todestages von Adolph Kolping in
einem Abendgottesdienst um 18 Uhr
den Kolpinggedenktag feiern. An die-
sem Tag findet deshalb keine Rorate-
messe statt.

Nach den Gottesdiensten sind Sie herz-
lich zum Frühstück im Gemeindezen-
trum Herz Jesu eingeladen. Wir bitten
Sie, das, was Sie für das Frühstück
benötigen - Butter, Marmelade, Honig,
Wurst oder Käse - von zu Hause mitzu-
bringen. Es kann dann vor Ort beliebig
getauscht werden, wie wir es von einem
„Brasilianischen Frühstück“ kennen. Für
Brötchen, Kaffee und Milch ist gesorgt.

KJG St. Martin

Am letzten Samstag stand für alle Jungs
unserer KJG der Boysday an.



Heißt: Zuerst ne Runde im Soccer Center in Karlsruhe auf Kunstrasen kicken gehen, danach im Partykeller von Flo die Konsolen warmlaufen lassen und zusammen was essen :)

Schon beim Treffen war zu spüren, dass alle bis in die Haarspitzen motiviert sind, und so war es keine große Überraschung, als sich alle gefreut haben und wir auf den Rasen durften!

In kleinen Mannschaften wurde dann zweimal die Turnierform "Jeder-Gegen-Jeden" ausgespielt! Besonders toll war, dass in allen Spielen kein einziges Foul gemacht wurde! Fußball, Essen, Zocken! Was braucht man(n) mehr, um 'nen gelungenen Boysday zu haben?

So konnten sich alle beim FIFA zocken aufs El Clasico am Abend einstimmen. Wir haben uns sehr gefreut, dass so viele von euch da waren!

Gleichzeitig trafen sich alle Mädels im Pfarrhaus zum lang ersehnten Girlsday. Als alle eingetrudelt waren, machten wir es uns natürlich erstmal bei Kerzenschein mit unseren Decken und Kissen gemütlich. Wie es sich für einen Girlsday gehört, bereiteten wir Gesichtsmasken vor, so dass sich jeder mal so richtig entspannen konnte. Nach dem Mittagessen schauten wir bei gesunden Smoothies und Popcorn noch einen richtigen Mädelfilm, bevor sich jeder wieder auf den Heimweg machte. Wir alle hatten einen wunderschönen, gemütlichen Samstag, der aber leider viel zu kurz war.

Termin zum Vormerken:

Am **Samstag, 5. Dezember, findet ab 9 Uhr das KJG-Dekanatsfußballturnier in der Entenseehalle in Ettlingen West** statt. Dieses Jahr können wir voller Stolz verkünden, dass wir mit 7 Mannschaften antreten werden!!

Im Turnier der Damen wird von uns eine Damenmannschaft dabei sein, bei dem der bis 15-Jährigen sind erstmals drei Mannschaften am Start!

Und auch für das Turnier für die Leiter (16+) sind 3 Mannschaften aus unseren Reihen angemeldet!

Dies ist ein absoluter Rekord für uns, und damit auch gute Ergebnisse erzielt werden können, freuen wir uns über jegliche Unterstützung, jeden Support und jede Motivation!

Luthergemeinde

Bewegter Advent

Auch in diesem Jahr sind Sie herzlich eingeladen, sich auf die Adventssonntage einstimmen zu lassen:

Am kommenden **Samstag, 28.11.** um 17.30 Uhr im Hof von Familie Schneider, die mit ihren Besuchern gerne noch den Adventsmarkt in Oberweier besuchen möchte.

Am Samstag, 5.12. um 18 Uhr bei Familie Krahn in Steinigäcker 13 in Ettlingenweier

Am Samstag, 12.12. um 18 Uhr in der Kleinen Kirche in der Luitfriedstraße 18, ausgerichtet von Frau Hoffmann

und **am Samstag, 19.12.** um 17.30 Uhr bei der Lebendigen Krippe zwischen Martinskirche und Alb auf dem Ettlinger Weihnachtsmarkt.

Alle Gastgeber freuen sich ganz besonders auf Ihren Besuch!

Paulusgemeinde

Wer macht mit beim Krippenspiel?

Die Proben zum Krippenspiel an Heiligabend beginnen mit einer Vorbesprechung am Samstag, 28. November, um 11 Uhr in der Pauluskirche. Wer Lust hat, eine Rolle zu übernehmen, ein Instrument zu spielen oder auch nur in ein Kostüm zu schlüpfen, ist ganz herzlich eingeladen, genauso wie alle, die gern Regie führen, Kulissen gestalten oder sich irgendwie einbringen wollen

Kindergottesdienst

Der nächste Kindergottesdienst findet statt am 1. Sonntag im Advent, 28. November um 10 Uhr.

Abendgebet in der Adventszeit

Schiff, Stern und Tor – Symbole in den Adventsliedern

Wir laden ein zu vier Abenden in der Adventszeit. In Stille und Gebet, mit Singen und Meditation am 2., 9., 16. und 23. Dezember, jeweils Mittwoch von 19.30 – 20 Uhr in der Pauluskirche mit Gemeinmediakon Jürgen Samlenski

Johannesgemeinde

Einladung zum Klimagottesdienst

Aus Anlass der UN-Klimaschutzkonferenz in Paris findet ein

"Klimagottesdienst"

in der Johanneskirche statt.

Als Christen wollen wir unserer besonderen Verantwortung vor Gott, den Menschen und der Umwelt nachkommen. Mit persönlichen Erfahrungen, Gebet und Tat wollen wir uns einbringen und ein Zeichen setzen für mehr Klimagerechtigkeit.

Der Gottesdienst findet am

Freitag, 4. Dezember, in der Evangelischen Johanneskirche Ettlingen statt und beginnt um 19 Uhr.

Nach dem Gottesdienst gibt es bei einem kleinen Imbiss die Gelegenheit zur Begegnung und zum Austausch.

Freie evangelische Gemeinde

Come and feel the gospel

– unter diesem Motto ist der Chor **Golden Harps** seit fast zwanzig Jahren un-

terwegs. Am **12. Dezember um 19.30 Uhr** gastiert der Chor in den Räumen der freien ev. Gemeinde, Dieselstraße 52.



Die zumeist ausverkauften Konzerte zeigen, dass Gospel (von good spell ‚Gute Nachricht‘) nichts von seiner Aktualität verloren hat. Musikalisch hat sich Gospel Anfang des 20. Jahrhunderts aus dem klassischen Negro Spiritual sowie aus Elementen des Blues und Jazz entwickelt.

Golden Harps verbreiten die ‚Gute Nachricht‘ mit fetzigen Rhythmen, eindrucksvollen Stimmen, tollen Songs und vor allem – sichtbar guter Laune.

Kartenvorverkauf bei der Buchhandlung ALPHA, Hirschgasse oder nach den Gottesdiensten in der Freien ev. Gemeinde.

„Ettlinger Weihnachtswunschzettel“

Die TOP 5 der Weihnachtswunschzettel stehen, aus ihnen haben wir die Themen für unsere Gottesdienste im Advent und an Weihnachten zusammengestellt.

Auch wenn die TOP 5 der Liste (mehr Zeit, Familie, Gesundheit, gutes Leben, Frieden) nicht wirklich als überraschende Auswahl gelten können: Es sind **IHRE** Wünsche (unsere auch) und wir freuen uns, wenn **SIE** an einem der kommenden Sonntage vorbeikommen.

Kirchliche Veranstaltungen

Röm.-kath.-Kirchengemeinde

Ettlingen-Stadt

Pfarrei Herz-Jesu

Sonntag, 29. November, 11:30 Uhr Probe für das Krippenspiel an Heiligabend

Montag, 30. November, 20 Uhr Treffen des Peru-Partnerschaftskreises

Dienstag, 1. Dezember, 9:30 Uhr Bildungswerk, Thema: Weihnachtsbilder und ihre Bedeutung „... dem sollst du den Namen Jesus geben.“; 20 Uhr Gesprächskreis „Frauen in der Bibel“

Mittwoch, 2. Dezember, 19:30 Uhr Familienkreis Müller; 19:30 Uhr Treffen des Caritas-Ausschusses

Donnerstag, 3. Dezember, 9:30 Uhr Bildungswerk, Thema: Das Gebet in der Oper- Schönheit und dramatische Funktion; 14 Uhr,

Kath. Deutscher Frauenbund KDFB: Adventsstunde zum Thema: „Zur Mitte kommen“

Pfarrei St. Martin

Montag, 30. November, 20 Uhr Probe des Kirchenchores im Kolpingsaal

Dienstag, 1. Dezember, 19 Uhr Gegenstandslose Meditation – Kontemplation im Kapitelsaal der Martinskirche, Leitung: Helga Micken

Pfarrei Liebfrauen

Freitag, 27. November, 17:30 Uhr Probe für die Firmung

Samstag, 28. November, 15 Uhr Probe der Sternsinger

Sonntag, 29. November, 14 Uhr Alternachmittag: Adventsfeier

Montag, 30. November, 18:30 Uhr Frauen-Gymnastikgruppe

Luthergemeinde

Donnerstag, 26. November, 15 Uhr Probe Weihnachtsmusical; 20 Uhr „Da haben die Dornen Rosen getragen“, Einladung zu einem Abend mit meditativen Tänzen. Ursula Weber, freischaffende Künstlerin in Bildender Kunst, Ausdruckstanz und meditativem Tanz wird einen sanften Ausblick auf die bald beginnende Adventszeit geben.

Dienstag, 1. Dezember, 14.30 Uhr Seniorenkreis „Goldener Oktober“, Gemeindezentrum Bruchhausen

Mittwoch, 2. Dezember, 20 Uhr Chor Gemeindezentrum Bruchhausen

Donnerstag, 3. Dezember, 15 Uhr Probe Weihnachtsmusical, Gemeindezentrum Bruchhausen

Johannesgemeinde

Donnerstag, 26. November, 17 Uhr Krippenspielprobe im Caspar-Hedio-

Freitag, 27. November, 16.30 Uhr Jugendcafé im Caspar-Hedio-Haus

Montag, 30. November, 19.30 Uhr Chorprobe Kirchenchor im Caspar-Hedio-Haus

Dienstag, 1. Dezember, 17 Uhr Jungchar im Caspar-Hedio-Haus

Mittwoch, 2. Dezember, 20 Uhr Chorprobe des Posaunenchores im Caspar-Hedio-Haus

Freie Evangelische Gemeinde

Gemeindezentrum, Dieselstr. 52, Ettlingen; www.feg-ettlingen.de

Hauskreise finden unter der Woche an verschiedenen Orten statt; Pastor Michael Riedel, 07243 529931

Eltern-Café, Freitag 10-11:30 Uhr, für Eltern mit Kindern zw. 0-3 Jahre im Bürgertreff im Fürstenberg (Ahornweg 89); Caroline Günter; 07243-1854462

Fred's Freundestreff (offener Kinder-treff); Freitag 15:30-17:30 Uhr im Bürgertreff im Fürstenberg (Ahornweg 89); Jonas Günter 07243-5245628

Volleyball (ab 14 Jahren), Freitag 20 Uhr, Treffpunkt: Untergeschoss der Pestalozzihalle (Ettlingen-West). Jeremias Trautmann 0176 94040974; (außer in den Schulferien)

Jugendgruppe PaB (People and Bible) für Jugendliche ab 14 Jahren; Samstag 19:30 Uhr Jugendreferent Jonas Günter 07243 52 45 628

miniMAX für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; Mittwoch 10 Uhr, Anne Wenz anne@wenzies

55+ (jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat) 14:30 Uhr für Menschen fortgeschrittenen Alters, Karl-Heinz Lehmann 07243 606509

Liebenzeller Gemeinde

Mühlenstraße 59

Freitag, 16.30 Uhr Käferclub für 3- bis 7-Jährige (14-täglich)

Montag 10 Uhr Frauentreff „Sendepause zur Frühstückszeit“ (jeden 3. Montag im Monat)

Dienstag 14.30 Uhr Frauenkreis (14-täglich); 19.30 Uhr Jugendkreis für junge Erwachsene (14-Täglich)

Mittwoch 16.30 Uhr Jungschar für 7 bis 12-Jährige, 18.30 Uhr Teenkreis für 13- bis 18-Jährige

Christliche Gemeinde

Zeppelinstr. 3, 07243 / 90116

Mittwoch, 19.30 Uhr Bibel- und Gebetsstunde

Jeden 3. Donnerstag/Monat, 9 Uhr Frauenkreis/-frühstück

Freitag (14-tägig), 17 Uhr Zeppelin-Treff (Kinder 6-13 Jahre)

Samstag 18 Uhr Jugendkreis (14-20 Jahre)

Veranstaltungen Termine

Ausstellungen:

Bis 13. Dezember Mi-So: 11 - 18 Uhr **LA GIOIA DI VIVERE** - Hanspeter Münch – Malerei Informationen: 07243 101-273 Museum (im Schloss)

Bis 14. Februar, Mi-So: 11 - 18 Uhr Ausstellung: **Vom Buch zur Bühne** – Puppentheaterspektakelausstellung in Kooperation mit dem Museum für Puppentheaterkultur Bad Kreuznach Museum

Veranstaltungen:

Freitag, 27. November,

20 Uhr **Hört ihr Leut und lasst euch sagen ...** Mit dem Nachtwächter unterwegs in Ettlingen! Preis: 9 €/ 5 € (erm. für Kinder bis 14 Jahre) Dauer: ca. 1,5h Inklusive kleinem Imbiss. Anmeldung erforderlich unter: 0721 567449 Bel Etage, Kunst- und Eventagentur Treffpunkt: Narrenbrunnen vor dem Schloss

20 Uhr **Sissi Perlinger**: Ich bleib dann mal jung Achtung!! Diese Show hat heilsame Wirkung! Preise VVK: 19 €/ 16 €/ 13 € Karten Stadtinformation 07243 101-380 Stadthalle

20:30 Uhr **Session #121** Besetzung: Steffen Dix (tp, flh), Rhythmusgruppe und Session-Musiker Eintritt 5 € // Einlass 19:30 Uhr // Karten an der Abendkasse Jazz-Club Ettlingen Birdland59

Samstag, 28. November,

10:30 Uhr **Treff am Samstag** Vorlesezeit für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern.

Mit Rosina Reimann und Alina Kömel. Keine Anmeldung erforderlich. Stadtbibliothek Obere Zwingerstraße 12

10:40 Uhr & 13:40 Uhr **Historische Dampfzugfahrt** nach Bad Herrenalb Servicetelefon & Platzreservierungen für Reisegruppen ab 20 Personen: 07243 7159686 oder albtal@uef-dampf.de Weitere Informationen unter: www.ulmer-eisenbahnfreunde.de Abfahrt: Ettlingen Stadtbahnhof Weiterer Termin: 29. November

11:11 Uhr **Schelleschoppe mit Ordensverleih**, Für Unterhaltung sorgen die Tanzgruppen der Ettlinger Moschdschelle sowie Livemusik im Kasino

14 Uhr **"Trauer ist der Trauernden einziger Trost"** mit Gastreferentin Otti Vielsäcker und der ehrenamtlichen Hospizmitarbeiterin Martina Busch. Erlös von Kaffee und Kuchen kommt dem ambulanten Hospizdienst Ettlingen zu Gute Weierer Scheune, Morgenstraße 24a, Ettlingenweiler, Unkostenbeitrag: 3 EUR. www.netzwerk-weierer-scheune.de

16 Uhr **3. Benefiz-Kunst-Auktion** mit Galeristin FRAUKE NEUGEBAUER Auktionator ist MARTIN WACKER. Besichtigung der Bilder ab 15 Uhr. Förderverein Hospiz Ettlingen Karl-Still-Haus (AWO) 18 Uhr **Jahreskonzert 2015** - Born in the U.S.A. Informationen: www.mandolinenorchester-ettlingen.de Karten Stadtinformation 07243 101-380 Preise VVK: 15 €/ 10 € (erm. für Schüler, Studenten & Schwerbehinderte ab 50%) Schlossgartenhalle

Sonntag, 29. November, ab 11 Uhr **HAP Frühschoppen** im Vogel-Haus-BräuEintritt frei!

11 Uhr **Hier spielt die Musik** Musikalische Führung durch die Sammlung mechanischer Musikinstrumente, 60 Min., 3 € zzgl. Eintritt Museum Treffpunkt: Museumsshop

17 Uhr **KAMMERKONZERT** Werke von di Rota, Farrenc u.a. Stefan Moehrke – Klarinette Nikolaus Indlekofer – Violoncello Karl-Heinz Simon – Klavier Musikschule Saal der Musikschule

17 Uhr **Messias** G.F. Händel Vokalensemble Herz Jesu, Solisten: Sabine Goetz, Judith Ritter, Jürgen Ochs, Markus Flaig Barockorchester L'arpa festante Leitung: Bruno Hamm Karten Stadtinformation: 07243 101-380 Preise: 25 €/ 23 €/ 17 € Liebfrauenkirche

18 Uhr **Jahreskonzert „Akkordeon im Schloss“** mit dem Harmonika-Club-Bruchhausen, Kartenvorverkauf Stadtinformation

18 Uhr **Freies Spielen für alle Tischtennisbegeisterten** ab dem 29. November jeden Sonntag in der „alten“ Halle des Eichendorff-Gymnasiums (an den Bahnschienen), Goethestr. 2/Eingang Schleinkoferstraße

Montag, 30. November,

20 Uhr **SAMSARA** Filmreihe "Sternstunden der Filmgeschichte" FSK 12 Informationen: 07243 330633 Stadtwerke Ettlingen in Zusammenarbeit mit dem Kulisse Kino

Bis 28. Dezember, ab 11 Uhr

29. Ettlinger Sternlesmarkt - Festlicher. Feiner. Sternenschön. Tägliche Öffnungszeiten: 11 - 21 Uhr Marktplatz/ Neuer Markt

Dienstag, 01. Dezember,

9:30 Uhr **Weihnachtsbilder und ihre Bedeutung** "... dem sollst du den Namen Jesus geben." Referent: Prof. Dr. Peter Müller, Dekan der Fakultät für Geistes- und Humanwissenschaften, Karlsruhe
Anmeldung: Marion Winheller Tel.: 07243 5148300 E-Mail: marion.winheller@web.de
Bildungswerk Ettlingen Pfarrzentrum Herz-Jesu

Mittwoch, 02. Dezember,

16 Uhr **Franz Schubert - die posthume Klaviersonate in c-Moll** Vortrag im Rahmen der Reihe "Klassische Musik" Seniorenbeirat der Stadt Begegnungszentrum

18:30 Uhr **Aufgetischt! Kulinarische Schlossführung durch 8 Jahrhunderte** Karten im VVK am Museumsshop und der Stadtinformation im Schloss, 120 Min., 10 € inkl. Kostproben, begrenzte Teilnehmerzahl Museum

20 Uhr **Badminton-Weihnachtstheater** "Pollenflug" von Hindi Brooks in einer bearbeiteten Fassung. Preis: 10 € pro Person. Eintrittskarten nur im Vorverkauf bei Gudrun Thiede: 07243 2260
Badminton-Club Schöllbronn TSV Panorama-Restaurant
Weitere Termine: 4.12., 5.12.

Donnerstag, 03. Dezember,

9:30 Uhr **Das Gebet in der Oper, Schönheit und dramatische Funktion** Referentin: Karin Preiser-Klein, Musikerin, Gesangspädagogin, Karlsruhe Anmeldung und Leitung: Dietrud Berg Tel.: 07243 12943 E-Mail: dietrud-berg@t-online.de
Bildungswerk Ettlingen Pfarrzentrum Herz-Jesu

17:30 Uhr **Bummel über den Sternlesmarkt Ettlingen** NaturFreunde Ettlingen Treffpunkt: auf dem Weihnachtsmarkt

Wanderungen:

Donnerstag, 3. Dezember,

Abschlusswanderung zum Pavillon am Kreuzelberg Treffen um 9:30 Uhr beim Bahnhof Ettlingen Stadt, von dort wird zum Hannessen-Pavillon gewandert. Mittagseinkehr im Restaurant Schützenhaus. Gehzeit: 2 St. Führung: Marta und Kurt Lauinger Schwarzwaldverein Ettlingen Treffpunkt: Ettlingen Stadtbahnhof

Sternlesmarkt Bühnenprogramm

Programm auf der „Sternlesbühne“

Fr., 27. November

16:30 Uhr Gesangverein Eintracht Auerbach - Kinderchor „Notenfänger“

18:30 Uhr David Schumacher and friends - Unplugged Pop-Rock-Covers

Sa., 28. November

17:00 Uhr Gesangverein Concordia Reichenbach - „The Voices“ live

So., 29. November

18:30 Uhr IvSoul - Rock/Pop acoustic Cover

Mo., 30. November

18:00 Uhr Fanfarenzug Ettlingen/Baden - Gedichte und Musik zur Weihnachtszeit

Di., 1. Dezember

19:00 Uhr Chor des Gesangvereins Eintracht Auerbach - Weihnachtslieder

Mi., 2. Dezember

18:00 Uhr Cowei Sax - Weihnachtlicher Swing

Do., 3. Dezember

13:10 Uhr Wilhelm-Lorenz-Realschule - Musikalisches Weihnachtliches der Klassen 6a u. 6c

18:00 Uhr Thomas Hans Meyer - Acoustic Groove auf Badisch and More

Alles unter einem Hut:

Das Pilz-Bühnen-Programm

Fr., 27. November - 18:00 Uhr Joe Astray - Folk Punk live aus Hamburg

Do., 3. Dezember - 18:00 Uhr Anica - folkig-rockige Singer-Songwritermusik

Sternschnuppen-Hütten

Sternschnuppen-Hütte 1

Fr., 27. November, So., 29. November + 3.-4. Dezember

Türschilder aus Fimo - Claudia Landhäuser

Sa., 28. November

Karten, Geschenkverpackungen, ... - Stephanie Krasky

Mo., 30. November

Näh- und Holzarbeiten - Andrea Merklinger

Di., 1. - Mi., 2. Dezember

Gestricktes, Genähtes, Gebackenes - Elvira Krotz

Sternschnuppen-Hütte 2

Fr., 27. November

Floristik (Kränze, Gestecke, ...) - Gabriele Hertwich

Sa., 28. - So., 29. November

Patchwork - Magda Fehrmann

Mo., 30. November - Di., 1. Dezember

Fimoketten und Holzarbeiten - Christa Räuber

Mi., 2. Dezember

Verkauf zugunsten der Kinder- und Jugendarbeit der ev. Kirchengemeinde Grünwettersbach - Britta Hansen

Do., 3. - Fr., 4. Dezember

Strick- und Holzarbeiten, Linzertorten und mehr - Roswitha Sasso

Sternschnuppen-Hütte 3

Bis Mi., 9. Dezember

Öle, Weine, Marmeladen, Salatsaucen, Orangen und mehr aus der sizilianischen Partnerstadt Menfi - Antonino Montalbano

Do., 10. Dezember

Selbstgenähte Kleinigkeiten mit Herz - Britta Schmidtgen

Sternschnuppen-Hütte 4

Fr., 27. - Sa., 28. November

Verkauf zugunsten Freundschaft für Haiti e.V. - Anette Dier

So., 29. - Mo., 30. November

Stofftiere und Stofftaschen - Gabriele Wahl

Di., 1. Dezember

Wohnaccessoires von efbe möbelart - Hannah Eifeler

Mi., 2. - Do., 3. Dezember

Kreuzsticharbeiten, Näharbeiten, Baumwolltaschen - Irene Günter

Sternschnuppen-Hütte 5

Fr., 27. November

Verkauf zugunsten der Bürgerstiftung Ettlingen

Sa., 28. November

Näharbeiten für Groß und Klein - Susanne Gasde

So., 29. November

Filznäharbeiten - Barbara Merzdorf

Mo., 30. November

Accessoires aus Filz - Graciela Casares-Weber

Di., 1. Dezember

edition heimliche liebe - Sarah Kinn

Mi., 2. Dezember

Näharbeiten, gestrickte Eierwärmer und Bilder - Elena Bermejo und Marcela Reuss

Do., 3. - Fr., 4. Dezember

Elfen aus Märchenwolle - Heike Vogt

Treffen der **Anonymen Alkoholiker**, jeden Donnerstag, 19.30 Uhr bei der Pauluspfarre, Eingang Kindergarten Karl-Friedrich-Straße, **freitags wegen der Baustelle bis auf Weiteres kein Treff im Caspar-Hedio-Haus**; Kontakt täglich 7 bis 23 Uhr. 0721 19295.

Kreuzbund e.V. Selbsthilfegemeinschaft für Suchtkranke und deren Angehörige, Gruppenabende **freitags** 19 Uhr beim agj, Rohrackerweg 22, 07242 1003 sowie **donnerstags** 19.30 Uhr im Caritas-Haus, Goethestr. 15a, 07243 15861

AI-Anon für Angehörige und Freunde von Alkoholikern, Treffen jeden Montag 18 - 19 Uhr im Brunhilde-Baur-Haus in Neureut, Linkenheimer Landstr. 133 / Eing. Spöcker Str., 07243 66717

"Sport TROTZ(T) Krebs" - (Sport in der Krebsnachsorge) beim TSV 1907 Schöllbronn, donnerstags 19.30 Uhr in der Schillerschule, Ruth Baumann, 07204 652 (ab ca. 18 Uhr)

Selbsthilfegruppe nach Krebs, einmal monatlich, donnerstags von 14.30 bis 16.30 Uhr in der "Scheune" des Diakonischen Werkes, Pforzheimer Straße 31. Informationen, 54950.

Eltern herzkranker Kinder Nordbaden www.herzkranke-kinder-karlsruhe.de, Informationsaustausch und Kinderherz-sportgruppe, Sandra Feininger, 07243 9497336 oder Beate Klein, 07243 99391.

Rheumaliga Baden-Württemberg, Arge Ettlingen, Beratung jeden 1. Montag im Monat von 15.30 bis 17.30 Uhr. Beratungsstelle: im Stephanusstift, Am Stadtgarten 4 (Stadtbahnhof), telefonische Beratung jeden Montag von 9 bis 11 Uhr unter 07248 925055.

FIBROMYALGIE Gesprächsgruppe unter neuer Leitung, Treffpunkt 1. Mittwoch im Monat um 17.30 Uhr im Stephanusstift am Stadtbahnhof 4, Kontakt und Info: Karin Bartel 07243/5143730 (vormittags von 9-11 Uhr) k.bartel@rheuma-liga-bw.de

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung: Inklusion und Teilhabe in Ettlingen, Sprechstunde jeden Dienstag von 17-18 Uhr im K26, Kronenstraße 26, Informationen unter 07243/523736. www.netzwerk-ettlingen.klaaro.de Arbeitskreis **"Demenzfreundliches Ettlingen"**: jeden **2. und 4. Dienstag** im Monat 15-17 Uhr "Anderswelt" - Treff für Menschen mit Demenz im AWO-Versorgungszentrum Franz-Kast-Haus jeden **1. Mittwoch** im Monat "Offener Gesprächskreis" 15-17 Uhr im Stephanus-Stift am Stadtgarten jeden **2., 3. und 4. Mittwoch** im Monat Info, Beratung und Gespräch 14-16 Uhr in der Volkshochschule, Pforzheimer Str. 14 Eingang Seminarstraße, Infos 017638393964, info@ak-demenz.de

Pro Retina Selbsthilfegruppe für Menschen mit Netzhautdegeneration; Treffen jeden 2. Freitag im Monat 16 Uhr, Information und Anmeldung 07243 20226 (Maria-Luise Wipfler).

Selbsthilfegruppe für Psychoseerfahrene, Treffen in geraden Kalenderwochen, montags, 17.30 Uhr. Weitere Informationen: Caritasverband Ettlingen 07243 515133

Sonstiges

Gewusst wie:

Energiespartipps helfen an der richtigen Stelle zu sparen
Große Einsparpotenziale schlummern im Haushalt

Besser Duschen als Baden

Die Energiekosten für ein Vollbad sind ungefähr dreimal höher als für das Duschen. Ein Vier-Personen-Haushalt kann im Jahr leicht 150 +EU Energie- und Wasserkosten sparen, wenn öfter geduscht als gebadet wird.

Kleine Investition - große Wirkung

Mit Wasser-Durchflussbegrenzern lassen sich die Energie- und Wasserkosten ohne Komforteinbuße um bis zu 35 % senken. Der Durchflussbegrenzer wird zwischen Armaturenauslauf und Luftsprudler (Perlator) bzw. Brauseschlauch geschraubt (nicht geeignet für Durchlauferhitzer und drucklose Speicher).

Augen auf beim Gerätekauf

Bei der Neuanschaffung von Haushaltsgroßgeräten lohnt es sich, auf die Energieeffizienz der Geräte zu achten. Geräte der Energieeffizienzklasse A machen sich langfristig durch die Energieeinsparung bezahlt, selbst wenn andere Energieeffizienzklassen mit vermeintlich günstigeren Kaufpreisen locken. Für Kühl- und Gefriergeräte existieren zusätzlich die Klassen A+ und A++. Diese Geräte verbrauchen 25 % bis 45 % weniger Energie als vergleichbare Kühl- und Gefriergeräte der Klasse A.

Es muss nicht immer ganz heiß sein

Die Waschwirkung von Waschmitteln ist heute so gut, dass Kochwäsche auch bei 60 ° C sauber wird. Nutzen Sie die Füllmenge der Waschmaschine optimal aus und verzichten Sie bei normal verschmutzter Wäsche auf den Vorwaschgang. Wenn Sie zusätzlich Buntwäsche bei 30 ° C bis 40 ° C waschen, können Sie im Jahr ca. 200 Kilowattstunden Strom, 5 000 Liter Wasser und 16 Kilogramm Waschmittel sparen.

Lassen Sie spülen

Moderne Geschirrspüler benötigen heute nur noch gerade mal 13 Liter Wasser, um bis zu 14 Maßgedecke sauber zu spülen. Das ist etwa die Hälfte dessen, was beim Spülen per Hand verbraucht wird. So sparen Sie also nicht nur Wasser, sondern auch bis zu 50 % Energie.

Kühlen mit System

Die Tür des Kühlschranks nur so kurz wie nötig öffnen, da eindringende warme Luft leicht zur Eisbildung und damit zur Erhöhung des Stromverbrauchs führt. Regelmäßig die Temperatureinstellung kontrollieren. Im Kühlschrank sind 7 ° C vollkommen ausreichend. Für Gefriergeräte reicht eine Temperatur von - 18 ° C. Jedes Grad kühler kostet Sie 10 % mehr Energie.

Kochen mit Köpfchen

Beim kochen sollten Topf und Heizplatte im Durchmesser übereinstimmen, damit die Wärme optimal genutzt wird. Energiesparende Töpfe haben zudem ebene Böden und gut sitzende Deckel. Im Vergleich zu einem gewölbten Boden spart der ebene Topf 15% Energie. Wer konsequent den Deckel auf dem Topf lässt, kann weitere 60 % sparen.

Keine Spezialgeräte als große Energiesparer

Eine Kaffeemaschine liefert Ihnen den heiß geliebten Muntermacher energiesparender und bequemer als das Aufbrühen von Hand. Auch Eierkocher und Toaster gehen besonders sparsam mit Energie um.

Wir beraten Sie gern zu Ihrem Vorteil und zu Gunsten der Umwelt

Wo immer es um Einsparmöglichkeiten bei der Energie- und Wasserverwendung zugunsten Ihres wirtschaftlichen Vorteils und gleichzeitig zum Schutz der Umwelt geht, können Sie hierzu von unseren erfahrenen Fachleuten das Beste erwarten: wertvollen Rat und spezielle Dienstleistungs- und Serviceangebote, wirkungsvolle Anregungen und Ideen, sinnvolle und praktische Tipps für den sparsamen Umgang mit Energie.

Welche Fragen Sie auch immer zum Thema haben - bei uns sind Sie damit herzlich willkommen.

Stadtwerke Ettlingen GmbH
Hertzstraße 33 - 76275 Ettlingen
Tel. 07243 101-02 - Fax 07243 101-617
www.sw-ettlingen.de -
info@sw-ettlingen.de

Parteiveranstaltungen

CDU - Stadtverband Ettlingen

Senioren-Union

Zum Weihnachtsmarkt in Colmar /Elsass geht unsere nächste Busfahrt: Mittwoch, 9. Dez., Abfahrt 13.30 Uhr ab Parkplatz Freibad, 13.40 Uhr ab Stadtbahnhof, Rückfahrt ca. 19 Uhr. Fahrpreis 20.- Euro, bitte einzahlen /überweisen auf Kto. 1042860 BLZ 66050101 Sparkasse K'ruhe-Ettlingen. Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, Anmeldung erforderlich bei Gerh. Malzkorn, Telef. 93332. CDU Ettlingen

Einladung zur Jahreshauptversammlung

am Donnerstag, 26. Nov., um 19 Uhr im Gemeindezentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Str. 6

Mitglieder und Gäste sind herzlich willkommen.

Bündnis 90 / Grüne

Einladung zur öffentlichen Mitglieder- versammlung

am **Donnerstag 26. November** um 19 Uhr im Pot au Feu.

Im Anschluss findet ab **20 Uhr** unser **Ettlinger Gespräch** statt mit dem Titel **„Wohnungsmangel und Baurägerarchitektur - bleiben Stadtgestaltung und Baukultur auf der Strecke?“** Fachkundiger Gast ist der Leiter des Stadtplanungsamtes Ettlingen, Wassili **Meyer-Buck**.